



ELLIPSIS SX 1

Inhaltsverzeichnis	Index	Seite/Page
1. Sicherheitshinweise	1. Safety instructions	03
2. Allgemeines	2. General	04
2.1 Verpackung	2.1 Packaging	04
2.2 Entsorgung	2.2 Disposal	04
3. Montage	3. Assembly	04
3.1 Stückliste	3.1 Parts list	05
3.2 Montageschritte	3.2 Assembly Steps	06
4. Pflege und Wartung	4. Care and Maintenance	13
5. Computer (D)		13
5.1 Computertasten		13
5.2 Computerfunktionen		13
5.2.1 Anmerkung zu einzelnen Funktionen		15
5.2.2 Symbolerklärungen und Wissenwertes		16
5.3 Computer Inbetriebnahme		17
5.3.1 Sofort-Start Funktion		17
5.4 Training mit Userauswahl		17
5.4.1 Userauswahl und Vorgabe der persönlichen Daten		17
5.4.2 HRC-Modus		19
5.4.3 PROGRAM-Modus		21
5.4.4 MANUAL-Modus		22
5.4.5 INDIVIDUAL-Modus		23
5.4.6 Anzeige nach ende des Trainings		24
	5. Computer (UK)	24
	5.1 Computer keys	24
	5.2 Computer functions	24
	5.2.1 Remarks on the individual functions	26
	5.2.2 Explanation of the symbols and need to know	27
	5.3 Computer Functions	28
	5.3.1 Immediate-Start function	28
	5.4. Exercise with User setting	28
	5.4.1 User selection and setting of personal datas.	28
	5.4.2 HRC-Mode	30
	5.4.3 PROGRAM-Mode	32
	5.4.4 MANUAL-Mode	33
	5.4.5 INDIVIDUAL-Mode	34
	5.4.6 Display after finishing your exercise	35
5.5 Fehlerdiagnose und Fehlersuche	5.5 Diagnostic and troubleshooting	36
6. Technische Details	6. Technical details	37
6.1 Netzgerät (im Lieferumfang enthalten)	6.1 Adapter	37
6.2 Konformität gemäß Gerätesicherheitsgesetz	6.2 Conformity according to the Product safety law	37
7. Trainingsanleitung	7. Training manual	38
7.1 Trainingshäufigkeit	7.1 Training frequency	38
7.2 Trainingsintensität	7.2 Training intensity	38
7.3 Pulsorientiertes Training	7.3 Heartrate orientated training	38
7.4 Trainings-Kontrolle	7.4 Training control	39
7.5 Trainingsdauer	7.5 Trainings duration	40

8.	Explosionszeichnung	8.	Explosion drawing	42
9.	Teileliste	9.	Parts list	43
10.	Garantie	10.	Warranty (Germany only)	45
11.	Service-Hotline & Ersatzteilbestellformular	11.	-	46

WICHTIG!

- Es handelt sich bei diesem Elliptical um ein drehzahlabhängiges Trainingsgerät der Klasse HC, nach DIN EN 957-1/9.
- Max. Belastbarkeit 150 kg.
- Das Elliptical darf nur für seinen bestimmungsgemäßen Zweck verwendet werden!
- Jegliche andere Verwendung ist unzulässig und möglicherweise gefährlich. Der Importeur kann nicht für Schäden verantwortlich gemacht werden, die durch nicht bestimmungsgemäßen Gebrauch verursacht werden.
- Sie trainieren mit einem Gerät, das sicherheitstechnisch nach neuesten Erkenntnissen konstruiert wurde. Mögliche Gefahrenquellen, die Verletzungen verursachen könnten, wurden bestmöglich ausgeschlossen.

Um Verletzungen und/oder Unfälle zu vermeiden, lesen und befolgen Sie bitte diese einfachen Regeln:

1. Erlauben Sie Kindern nicht, mit dem Gerät oder in dessen Nähe zu spielen.
2. Überprüfen Sie regelmäßig, ob alle Schrauben, Muttern, Handgriffe und Pedale fest angezogen sind.
3. Tauschen Sie defekte Teile sofort aus und nutzen Sie das Gerät bis zur Instandsetzung nicht. Achten Sie auch auf eventuelle Materialermüdungen.
4. Hohe Temperaturen, Feuchtigkeit und Wasserspritzer sind zu vermeiden.
5. Vor Inbetriebnahme des Gerätes die Bedienungsanleitung genau durchlesen.
6. Das Gerät braucht in jede Richtung genügend Freiraum (mindestens 1,5m).
7. Stellen Sie das Gerät auf einen festen und ebenen Untergrund.
8. Trainieren Sie nicht unmittelbar vor bzw. nach den Mahlzeiten.
9. Lassen Sie sich vor Beginn eines Fitness-Trainings immer zuerst von einem Arzt untersuchen.
10. Das Sicherheitsniveau des Gerätes kann nur gewährleistet werden, wenn Sie in regelmäßigen Abständen die Verschleißteile überprüfen. Diese sind mit * in der Teileliste gekennzeichnet.
11. Trainingsgeräte sind auf keinen Fall als Spielgeräte zu verwenden.
12. Stehen Sie sich nicht auf das Gehäuse.
13. Tragen Sie keine lose Kleidung, sondern geeignete Trainingskleidung wie z.B. einen Trainingsanzug.
14. Tragen Sie Schuhe und trainieren Sie nie barfuß.
15. Achten Sie darauf, dass sich nicht Dritte in der Nähe des Gerätes befinden, da weitere Personen durch die beweglichen Teile verletzt werden könnten.
16. Das Trainingsgerät darf nicht in feuchten Räumen (Bad) oder auf dem Balkon aufgestellt werden.

IMPORTANT!

- The elliptical is produced according to DIN EN 957-1/9 class HC.
- Max. user weight is 150 kg.
- The elliptical should be used only for its intended purpose.
- Any other use of the item is prohibited and maybe dangerous. The importeur cannot be held liable for damage or injury caused by improper use of the equipment.
- The elliptical has been produced according to the latest safety standards.

To prevent injury and / or accident, please read and follow these simple rules:

1. Do not allow children to play on or near the equipment.
2. Regularly check that all screws, nuts, handles and pedals are tightly secured.
3. Promptly replace all defective parts and do not use the equipment until it is repaired. Watch for any material fatigue.
4. Avoid high temperatures, moisture and splashing water.
5. Carefully read through the operating instructions before starting the equipment.
6. The equipment requires sufficient free space in all directions (at least 1.5 m).
7. Set up the equipment on a solid and flat surface.
8. Do not exercise immediately before or after meals.
9. Before starting any fitness training, let yourself examined by a physician.
10. The safety level of the machine can be ensured only if you regularly inspect parts subject to wear. These are indicated by an * in the parts list. Levers and other adjusting mechanisms of the equipment must not obstruct the range of movement during training.
11. Training equipment must never be used as toys.
12. Do not step on the housing but only on the steps provided for this purpose.
13. Do not wear loose clothing; wear suitable training gear such as a training suit, for example.
14. Wear shoes and never exercise barefoot.
15. Make certain that other persons are not in the area of the elliptical, because other persons may be injured by the moving parts.
16. It is not allowed to place the item in rooms with high humidity (bathroom) or on the balcony.

2. Allgemeines

Der Anwendungsbereich dieses Trainingsgerätes ist der Heimbereich. Das Gerät entspricht den Anforderungen der DIN EN 957-1/9 Klasse HC. Die CE-Kennzeichnung bezieht sich auf EG Richtlinie 89/336/EWG und die 73/23/EWG. Bei unsachgemäßem Gebrauch dieses Gerätes (z. B. übermäßigem Training, falsche Einstellungen, etc.) sind Gesundheitsschäden nicht auszuschließen.

Vor Beginn des Trainings sollte eine allgemeine Untersuchung von Ihrem Arzt durchgeführt werden, um eventuelle vorhandene Gesundheitsrisiken auszuschließen.

2.1 Verpackung

Die Verpackung besteht aus umweltfreundlichen und wieder verwertbaren Materialien:

- Außenverpackung aus Pappe
- Formteile aus geschäumtem, FCKW-freiem Polystyrol (PS)
- Folien und Beutel aus Polyäthylen (PE)
- Spannbänder aus Polypropylen (PP)

2.2 Entsorgung



Dieses Produkt darf am Ende seiner Lebensdauer nicht über den normalen Haushaltsabfall entsorgt werden, sondern muss an einem Sammelpunkt für das Recycling von elektrischen und elektronischen Geräten abgegeben werden. Die Werkstoffe sind gemäß ihrer Kennzeichnung wiederverwertbar. Mit der Wiederverwendung, der stofflichen Verwertung oder anderen Formen der Verwertung von Altgeräten leisten

Sie einen wichtigen Beitrag zum Schutze unserer Umwelt. Bitte erfragen Sie bei der Gemeindeverwaltung die zuständige Entsorgungsstelle.

2. General

This training equipment is for use at home. The equipment complies with the requirements of DIN EN 957-1/9 Class HC. The CE marking refers to the EU Directive 89/336/EEC and 73/23/EEC. Damage to health cannot be ruled out if this equipment is not used as intended (for example, excessive training, incorrect settings, etc.).

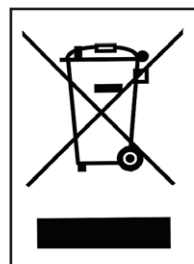
Before starting your training, you should have a complete physical examination by your physician, in order to rule out any existing health risks.

2.1 Packaging

Environmentally compatible and recyclable materials:

- External packaging made of cardboard
- Molded parts made of foam CFS-free polystyrol (PS)
- Sheeting and bags made of polyethylene (PE)
- Wrapping straps made of polypropylene (PP)

2.2 Disposal



Please be sure to keep the packing for the event of repairs / warranty matters. The equipment should not be disposed of in the household rubbish!

3. Aufbau

Um den Zusammenbau des Ellipticals für Sie so einfach wie möglich zu gestalten, haben wir die wichtigsten Teile bereits vormontiert. Bevor Sie das Gerät zusammenbauen, sollten Sie bitte diese Aufbauanleitung sorgfältig lesen und danach Schritt für Schritt, wie beschrieben, fortfahren.

Packungsinhalt

- Entnehmen Sie alle Einzelteile aus der Styroporform und legen Sie diese nebeneinander auf den Boden.
- Stellen Sie den Hauptrahmen auf eine bodenschonende Unterlage, da ohne montierte Standfüße Ihr Boden beschädigt/verkratzt werden könnte. Diese Unterlage sollte flach und nicht zu dick sein, sodass der Rahmen einen stabilen Stand hat.
- Achten Sie darauf, dass Sie während des Zusammenbaus in jede Richtung hin genügend Bewegungsfreiraum (mind. 1,5 m) haben.

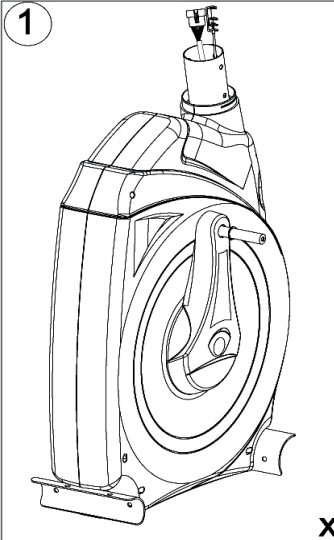
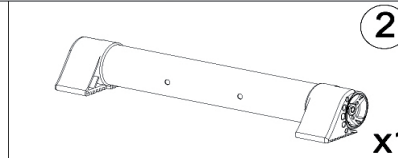
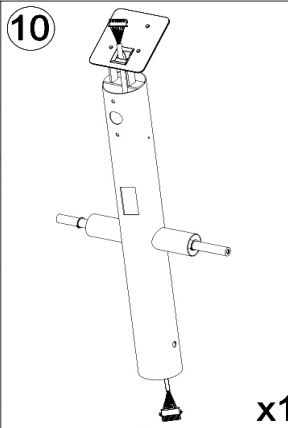
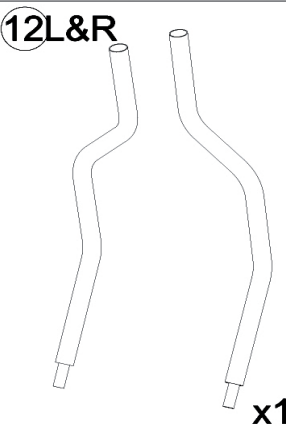
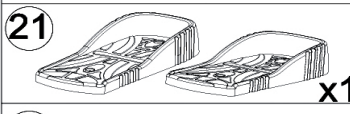
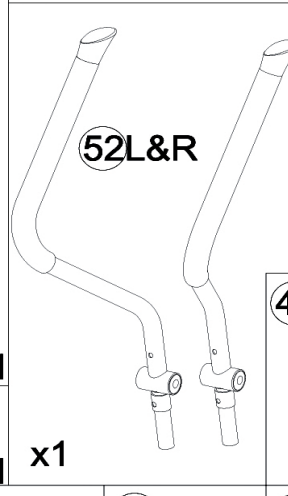
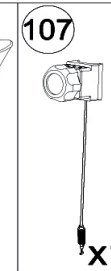
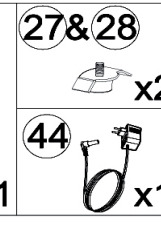
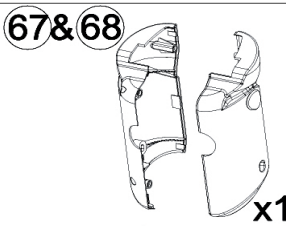
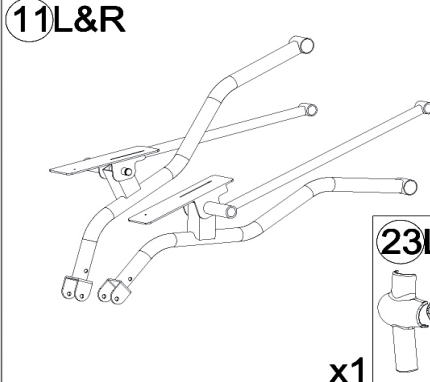
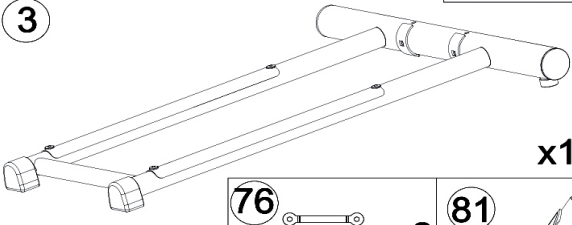
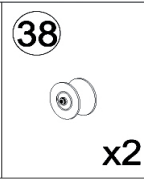
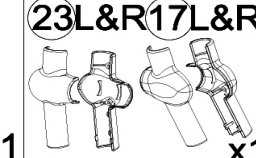
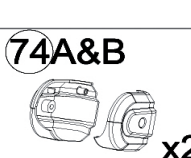
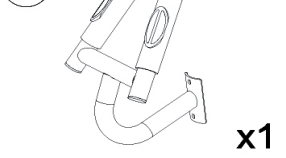
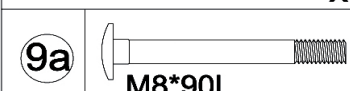
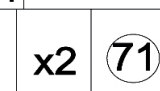
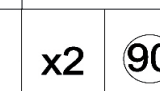
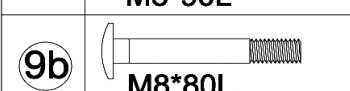
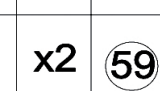
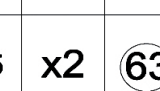
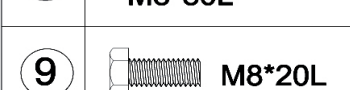
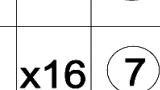
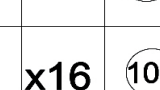
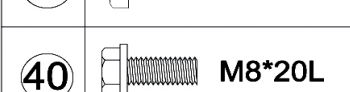
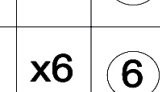
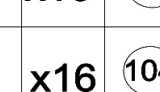
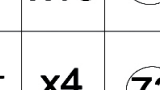
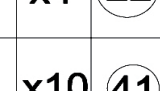
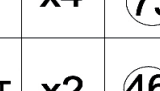
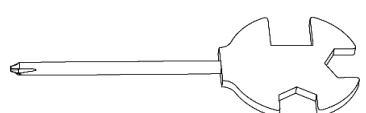
3. Assembly

In order to make assembly of the elliptical as easy as possible for you, we have preassembled the most important parts. Before you assemble the equipment, please read these instructions carefully and then continue step by step as described

Contents of packaging

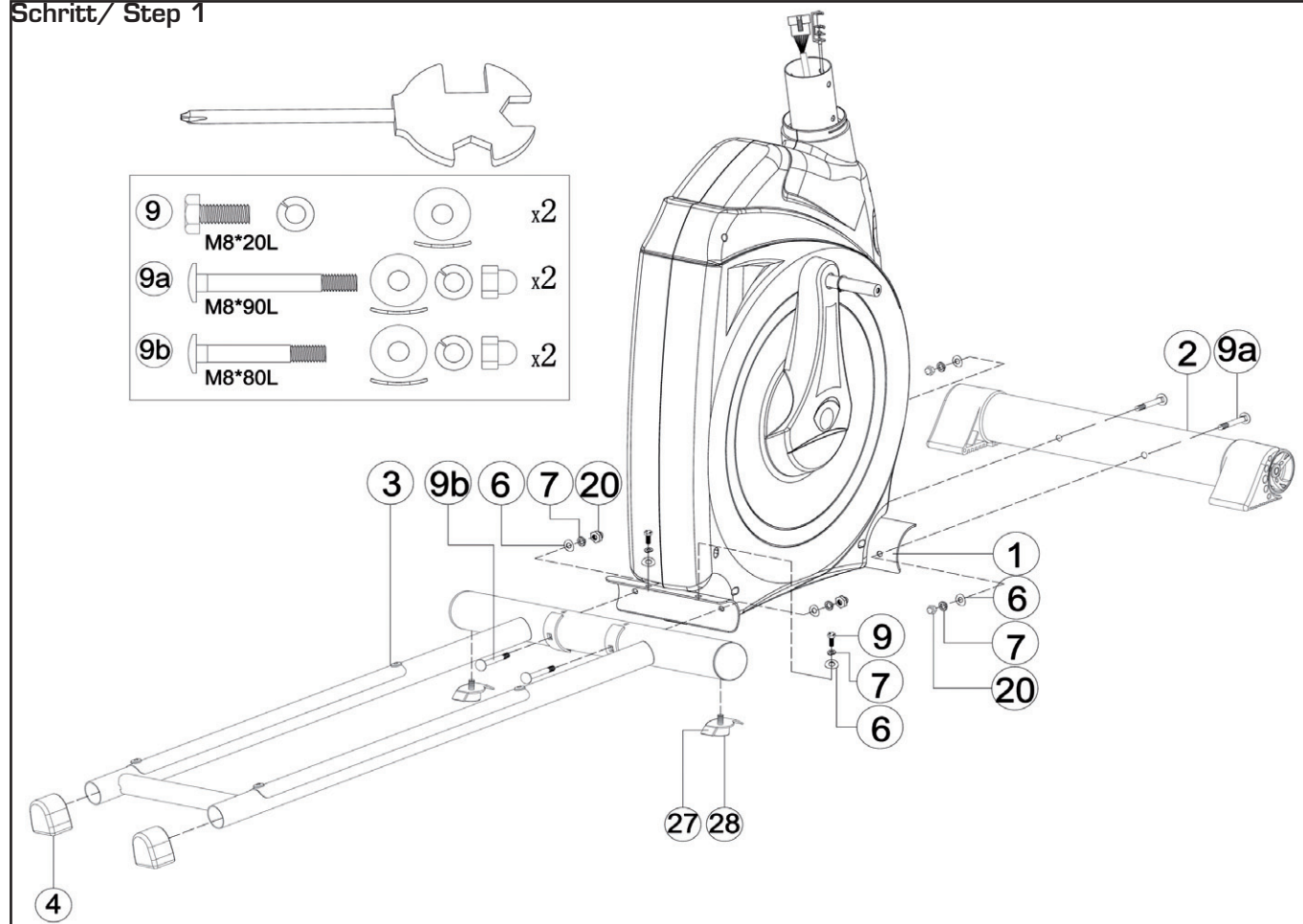
- Unpack all individual parts and place them alongside each other on the floor.
- Place the main frame on a pad protecting the floor, because without its assembled base feet it can damage / scratch your floor. The pad should be flat and not too thick, so that the frame has a stable stand.
- Make certain that you have adequate room for movement (at least 1.5 m) on all sides during assembly.

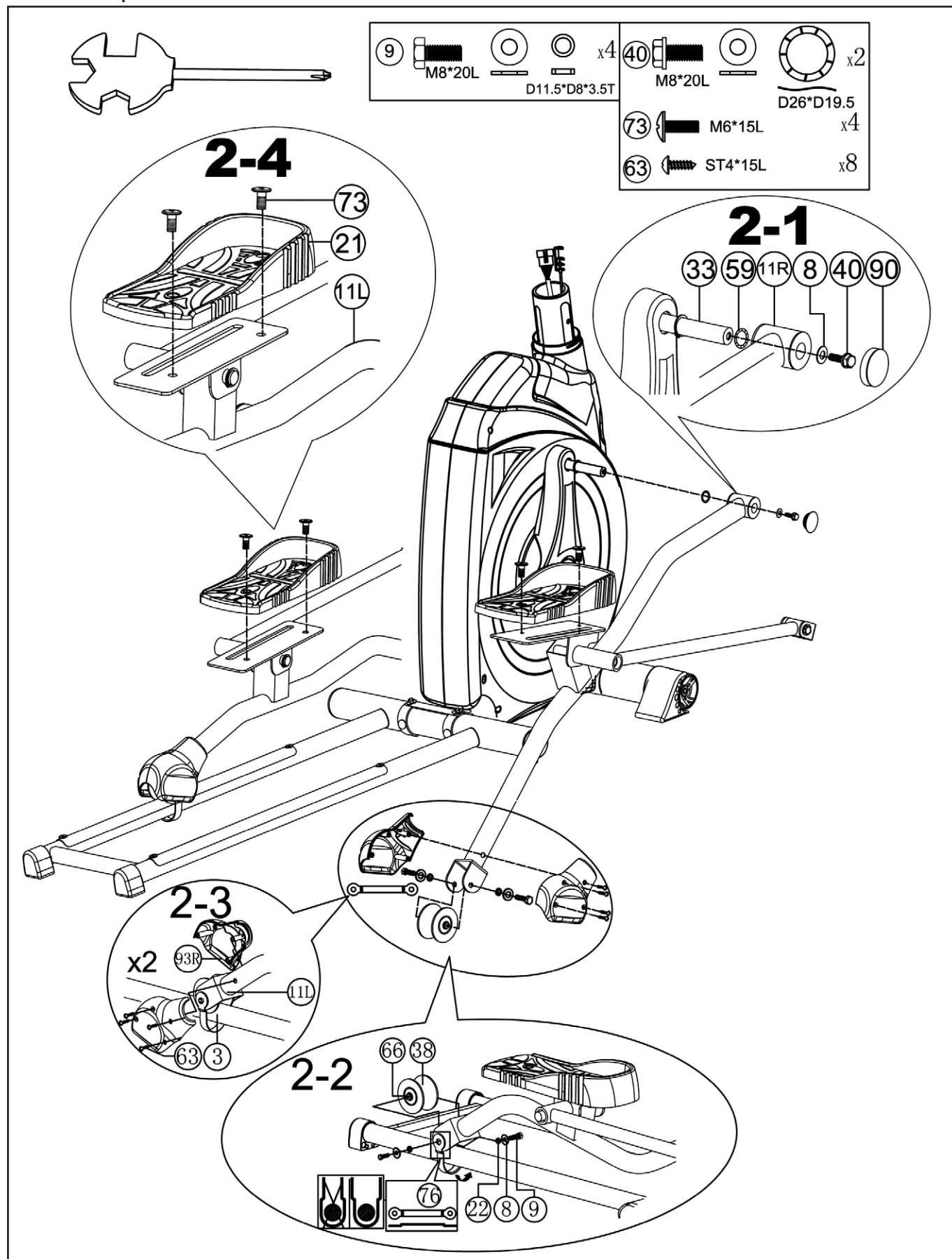
3.1 Stückliste/Partslist

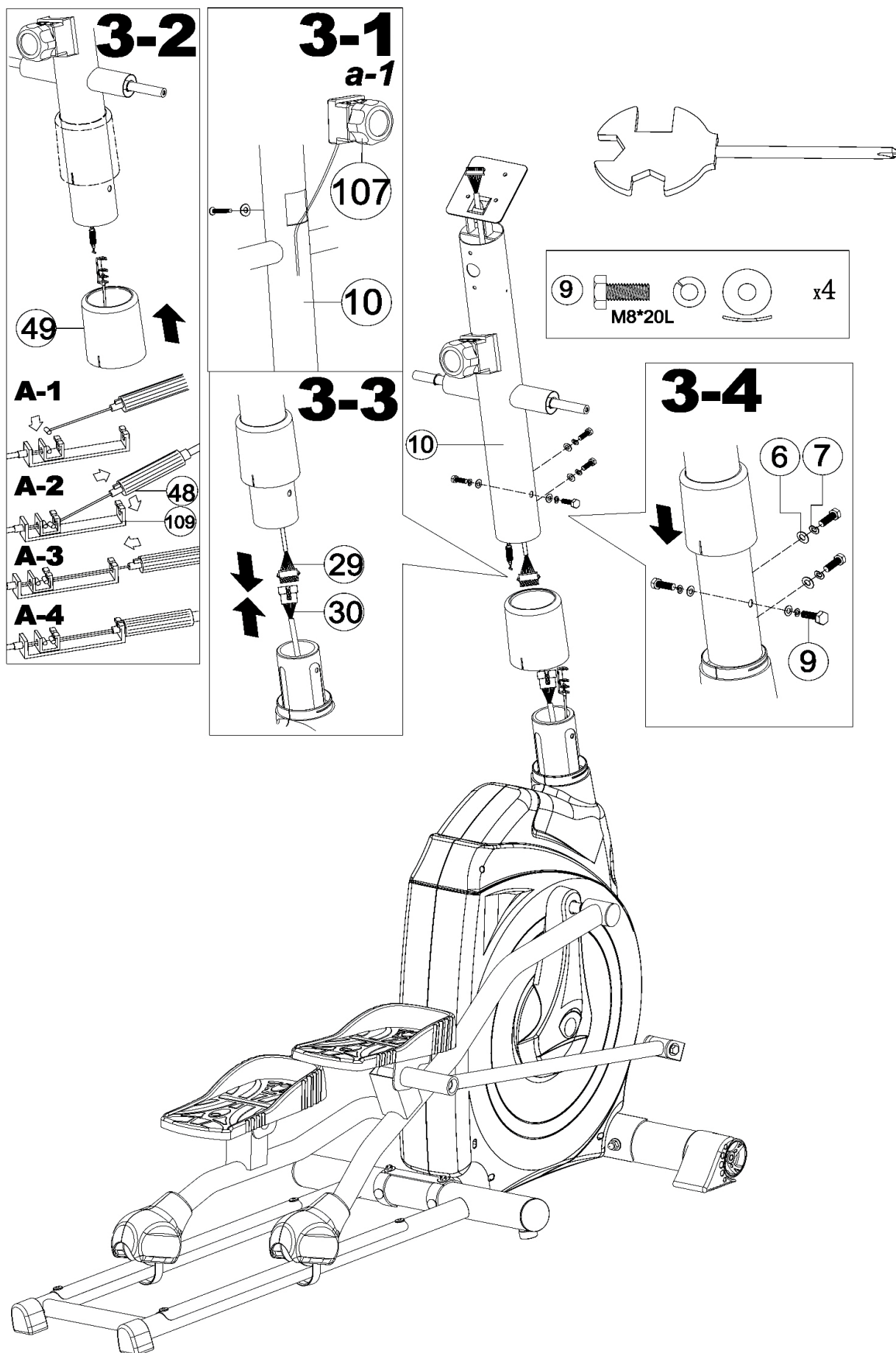
 x1		 x1		 x1		 x1	
 x1		 x1		 x1		 x1	
 x1		 x1		 x1		 x1	
 x1		 x2		 x1		 x2	
 x1		 x2		 x2		 x1	
 9a	x2	 71	D21*D16	x2	 90	x2	
 9b	x2	 59	D26*D19.5	x2	 63	x13	
 9	x16	 7	D15.4xD8.2	x16	 100	x4	
 40	x6	 6	D22xD8.5	x16	 104	x2	
 20	x4	 22	D11.5*D8*3.5T	x4	 73	x4	
 8	x10	 41	D24*D10*0.4T	x2	 46	x4	
 x2							

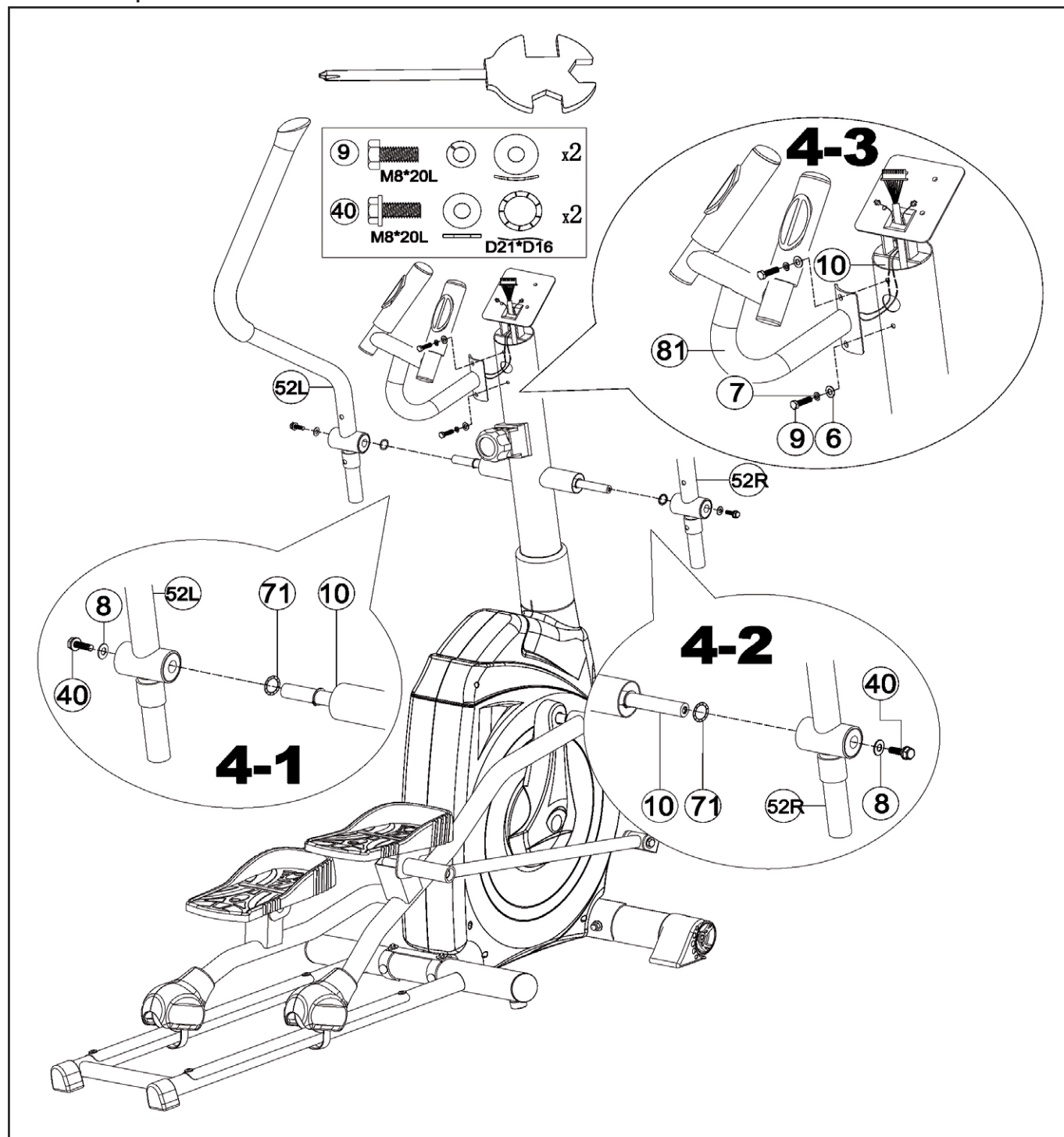
3.2 Aufbauschritte/Assembly steps

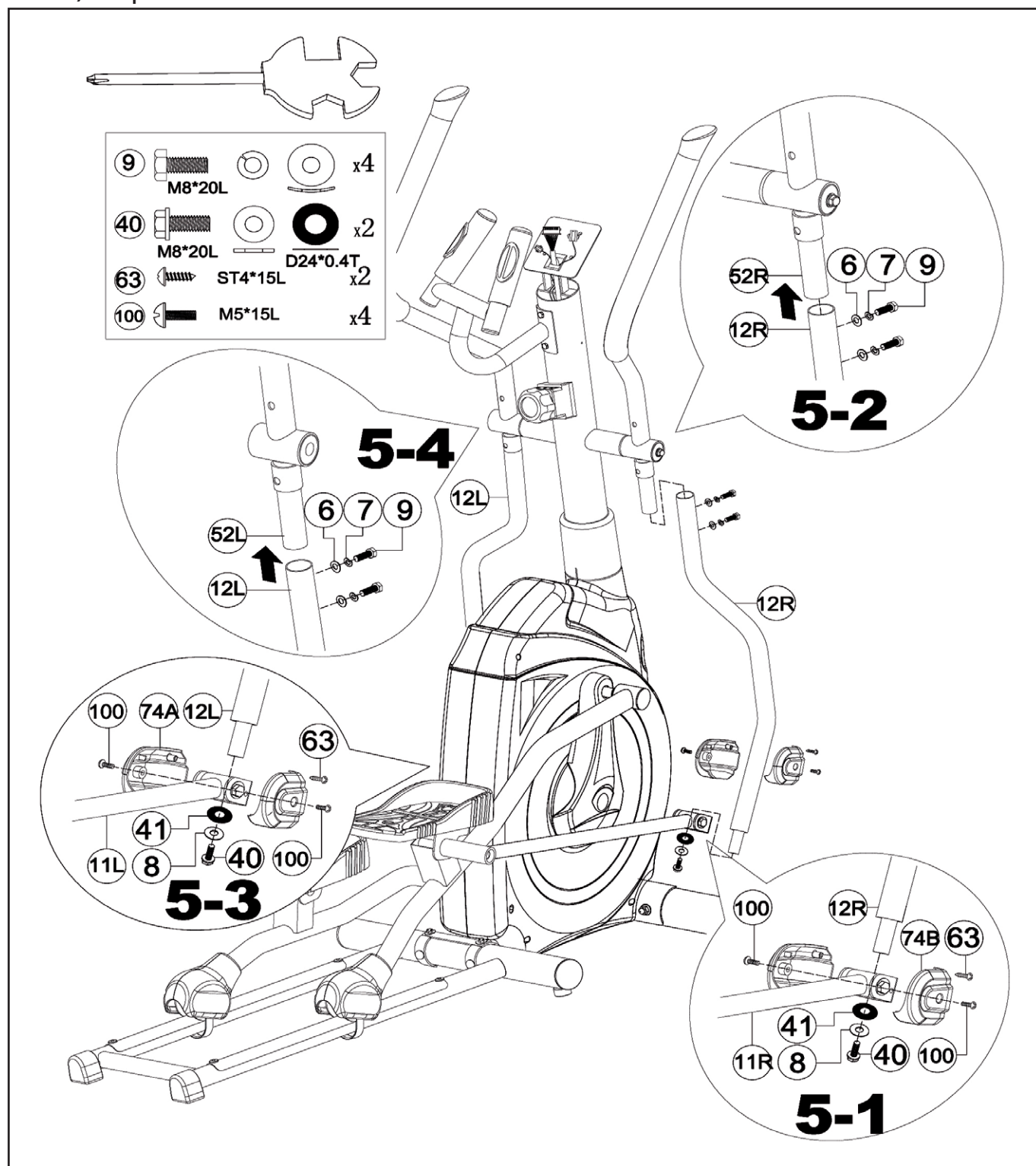
Schritt/ Step 1

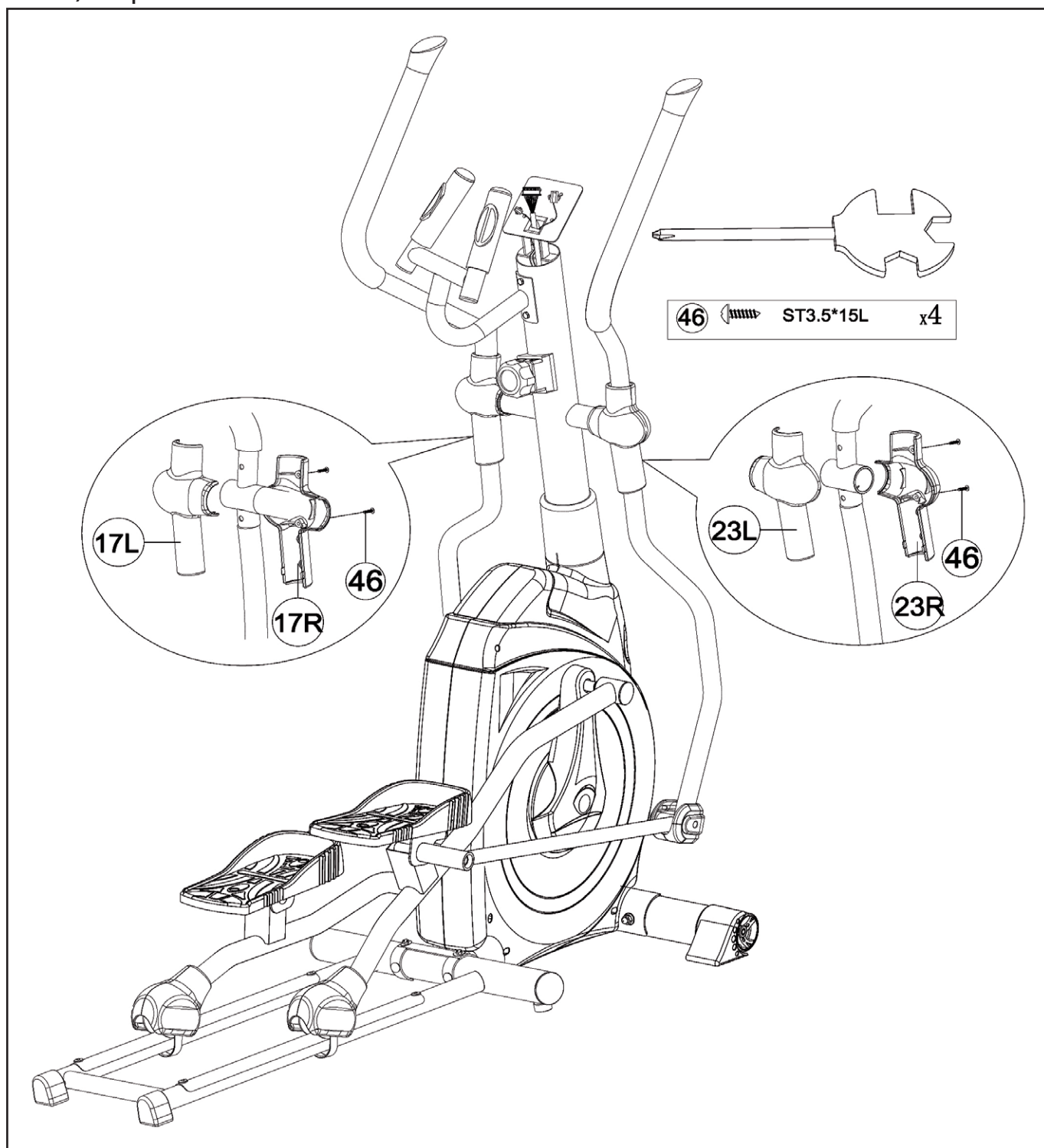


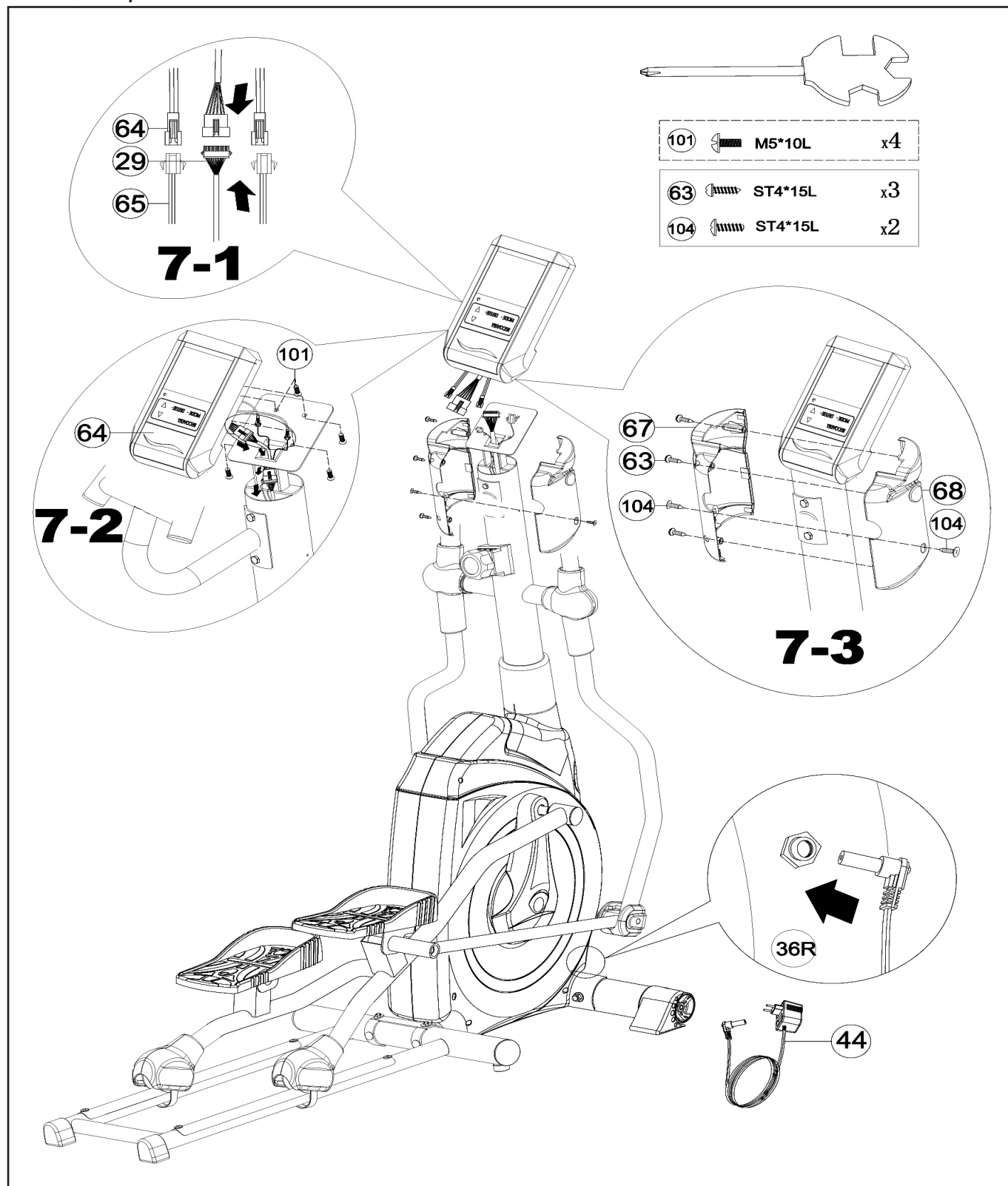












Wartung

- Grundsätzlich bedarf das Gerät keiner Wartung
- Kontrollieren Sie regelmäßig alle Geräteteile und den festen Sitz aller Schrauben und Verbindungen
- Tauschen Sie defekte Teile über unseren Kundenservice sofort aus. Das Gerät darf dann bis zur Instandsetzung nicht verwendet werden.

Pflege

- Zur Reinigung verwenden Sie bitte nur ein feuchtes Tuch ohne scharfe Reinigungsmittel. Achten Sie darauf, dass keine Flüssigkeit in den Computer gelangt.
- Bauteile, welche mit Schweiß in Kontakt kommen, brauchen nur mit einem feuchten Tuch gereinigt werden.

Maintenance

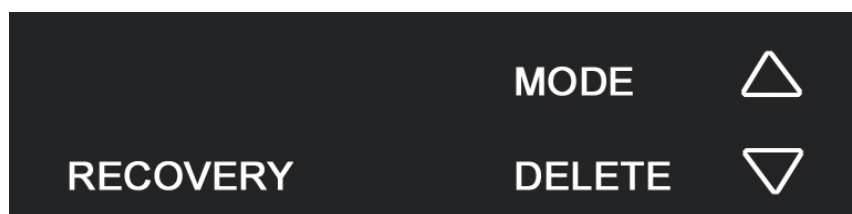
- In principle, the equipment does not require maintenance.
- Regularly inspect all parts of the equipment and the secure seating of all screws and connections.
- Promptly replace any defective parts through our customer service. Until it is repaired, the equipment must not be used.

Care

- When cleaning, use only a moist cloth and avoid harsh cleaning agents. Ensure that no moisture penetrates into the computer.
- Components that come into contact with perspiration, need cleaning only with a damp cloth.

5. Computer (D)

5.1 Computertasten

**MODE:**

Durch Drücken kann eine Funktion bestätigt werden

▲/▼:

Erhöhung/ Verringerung von Funktionswerten . Ein längeres Drücken aktiviert den Schnelldurchlauf.

RECOVERY:

Erholungspulsmessung mit Erteilung einer Fitnessnote 1-6

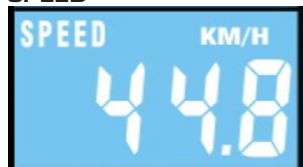
DELETE:

- kurzes Betätigen löscht den aktuellen Funktionswert im Vorgabemodus
- durch kurzes Drücken im Durchschnitt/Trip Modus gelangen Sie in die Menüauswahl (WATT, HRC, PROGRAM, MANUAL, und INDIVIDUAL.
- ein längeres Betätigen (2 Sekunden) im Durchschnitt/Trip Modus bewirkt den Rücksprung zur Userauswahl.

5.2 Computerfunktionen / Anzeigen

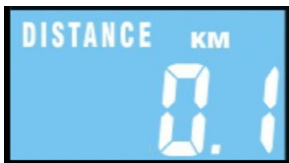
RPM

Pedalumdrehungen pro Minute (Revolutions per minute, 15-200)

SPEED

Anzeige der Geschwindigkeit in km/h (0-99.99km/h). Es handelt sich um einen theoretischen Annahmewert, welcher nicht mit dem Werte eines normalen Fahrrades verglichen werden kann.

DISTANCE



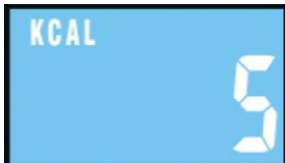
Registriert die Entfernung in 0,01 km Schritten (0 – 999.9)

TIME



Registriert die Trainingszeit in Sekunden-Schritten (00:00 – 99:59)

KCAL



Zeigt den Kilokalorienverbrauch mit einem Wirkungsgrad von 22% zum Aufbringen der mechanischen Leistung an. Anzeige von 10-9990Kcal.

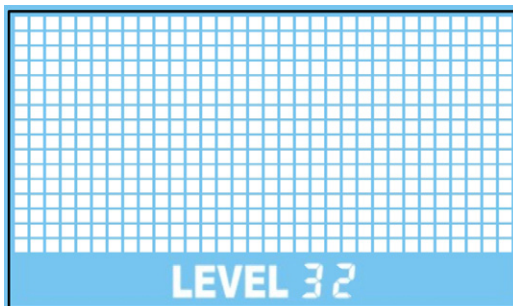
PULSE



Pulswertanzeige: Wertebereich von 40–199 Schlägen pro Minute.

Sie zeigt zusätzlich den Prozentsatz des aktuellen Pulswertes im Vergleich zum maximal gesetzten oder errechneten Pulswert an. Die Pfeile im Pulsfenster zeigen an, dass der Widerstand nicht mehr erhöht oder verringert werden kann, und Sie somit langsamer (Pfeil nach unten) oder schneller (Pfeil nach oben) treten müssen. Bei der Eingabe der Pulsobergrenze steht Ihnen ein Wertebereich von 120-199 Schlägen/Min zur Verfügung. Der Leuchtende Kreis zeigt an, dass Sie sich kurz unterhalb des Maximalpulses befinden.

LEVEL



Zeigt den Tretwiderstand in 32Stufen/Levels an. Zusätzlich zeigt dieser Bereich das Profil der Programme an.

5.2.1 Anmerkung zu einzelnen Funktionen

A) Trainingsende-/pause

Bei weniger als 15 Pedalumdhaltungen/min erkennt der Computer eine Trainingsunterbrechung. Es erscheint das Durchschnittszeichen und TRIP in der Menüleiste. Abwechselnd werden die Durchschnittsdaten für: Rpm, Speed und den Puls und anschließend die absoluten Trip-Daten für Distance, Time und Kcal angezeigt. Die Werte werden für ca. 4 Minuten abwechselnd angezeigt. Nach 4 Minuten aktiviert der Computer den Schlummermodus. Zum Aktivieren des Computers können Sie irgendeine Taste drücken.

B) Pulsmessung

Handpulsmessung: Stecken Sie den Stecker des Handpulsabels in die dafür vorgesehene Buchse (Pulse Input) auf der Rückseite des Computers. Die Messung der Pulsfrequenz wird über zwei Kontaktstellen (ovalförmige Sensoren) an der Handinnenseite ausgeführt.

Es müssen immer beide Kontaktstellen für die Pulsaufnahme fest von den Handflächen umschlossen sein.

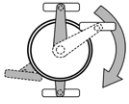
Pulsmessung mit Brustgurt: Der Computer ist mit einem Chip ausgestattet, welcher die drahtlose Pulsübertragung mit einem Brustgurt (5,0 – 5,5 kHz) ermöglicht.

WICHTIG: Sobald Sie eine Pulsfassung über den Brustgurt anwenden, hat diese Messung gegenüber einer parallelen Handpulsmessung Vorrang, d.h. es wird immer der Wert angezeigt, der aus der Messung des Brustgurtes hervorgeht. Für ein pulsgesteuertes Training verwenden Sie bitte einen Brustgurt, welchen Sie beim Finnlo Service erstehen können.

WARNUNG: Systeme der Herzfrequenzüberwachung können ungenau sein. Übermäßiges trainieren kann zu ernsthaftem gesundheitlichem Schaden oder Tod führen. Bei Schwindel-/Schwächegefühl sofort das Training beenden!

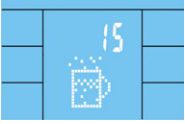
5.2.2 Symbolerklärungen und Wissenwertes

A) Tretsybmol



Das Symbol fordert Sie zum Treten auf. Sie bestätigen somit Ihre eingegeben Daten und beginnen mit Ihrem Training.

B) Trink FIT



Sie können bei der Eingabe der persönlichen Daten festlegen, ob während Ihres Trainings das Trink FIT-Symbol erscheinen soll und Sie dadurch ans Trinken erinnert werden wollen. Sie haben die Möglichkeit, dass es alle 15, 20, 25 oder 30 Minuten erscheint. Egal in welchem Programm Sie sich befinden, das Trinkmanager-Symbol erscheint für 3 Sekunden mit einem Signalton in der Matrix.

C) Aktivierung des Computers aus dem Schlummermodus

Um den Computer aus dem Schlummermodus zu aktivieren, drücken Sie irgendeine Taste. Ein Treten bewirkt keine Aktivierung.

D) Vorgabewerte

Vorgabewerte: Nach Erreichen des Vorgabewertes, ertönt ein Signalton und der Computer stoppt das Training. Im Display erscheinen die Durchschnitts/Tripwerte. Ein weiteres Training ist nur durch eine Wiederaktivierung und zwar durch ein Drücken der DELETE-Taste möglich.

Achtung: Es kann außer dem Pulswert immer nur ein Vorgabewert vorgegeben werden. Sollten Sie einen weiteren Wert aktivieren, wird der bereits gesetzte Wert auf OFF gesetzt. Sie können sofort mit dem Training beginnen, wenn Sie den gewünschten Wert eingegeben haben und mit Treten beginnen.

E) Recovery

Bei Trainingsende „RECOVERY“ drücken und mit Treten aufhören. Der Computer misst 60 Sekunden lang Ihren Puls. Bei einer Pulsdifferenz von ca. 20% erhalten Sie die Note F1 (sehr gut).

F) Widerstandserhöhung im HRC Modus

Der Widerstand wird alle 30 Sekunden um eine Widerstandsstufe erhöht und zwar solange, bis sich der tatsächliche Pulswert 5 Schläge unter dem Zielpuls befindet. Steigt der Puls in einer Minute nicht weiter an, wird der Widerstand erneut erhöht. Ist der Pulswert für fünf Sekunden über dem Zielpuls, dann wird der Widerstand sofort um 2 Widerstandsstufen reduziert und dann alle weitere 20 Sekunden um Eine, bis Sie sich wieder unter dem Zielpuls befinden. Anschließend steigt der Widerstand wieder an.

Widerstandsanpassung bei IND: Sie haben im IND Modus die Möglichkeit eine Pulszone zu aktivieren. Die Widerstandserhöhung funktioniert wie oben beschrieben. Da Sie zusätzlich eine Untergrenze vorgegeben haben, muss sich Ihr aktueller Pulswert für fünf Sekunden unter der unteren Grenze (LO) befinden, bevor sich der Widerstand erhöht.

Problem: Haben Sie die Untergrenze zu tief gewählt, und Sie können diesen Wert nicht unterbieten, wird der Widerstand nicht mehr erhöht. Sie müssen das Training abbrechen und neue Zielpulswerte vorgeben. Die Pfeile im Pulsfenster zeigen an, dass der Widerstand nicht mehr erhöht oder verringert werden kann, und Sie somit langsamer (Pfeil nach unten) oder schneller (Pfeil nach oben) treten müssen.

Befindet Sie sich Ihre Herzfrequenz 5 Schläge unter der gesetzten oberen Pulsgrenze, beginnt der Punkt zwischen den Pfeilen zu blinken. Er zeigt Ihnen an, dass Sie sich Ihrer gesetzten Obergrenze nähern. Sollten Sie sich über der Grenze befinden, ertönt ein Signalton und die aktuelle Pulsfrequenz blinkt..

Pulsanzeige: Es wird der prozentuale Wert des aktuellen Wertes im Vergleich zur oberen Pulsgrenze angezeigt, d.h. 100% entsprechen der Pulsobergrenze.

G) Alter

Dient zum Berechnen des Maxiamlpulses.

5.3 Computer Inbetriebnahme

5.3.1 Sofort-Start Funktion

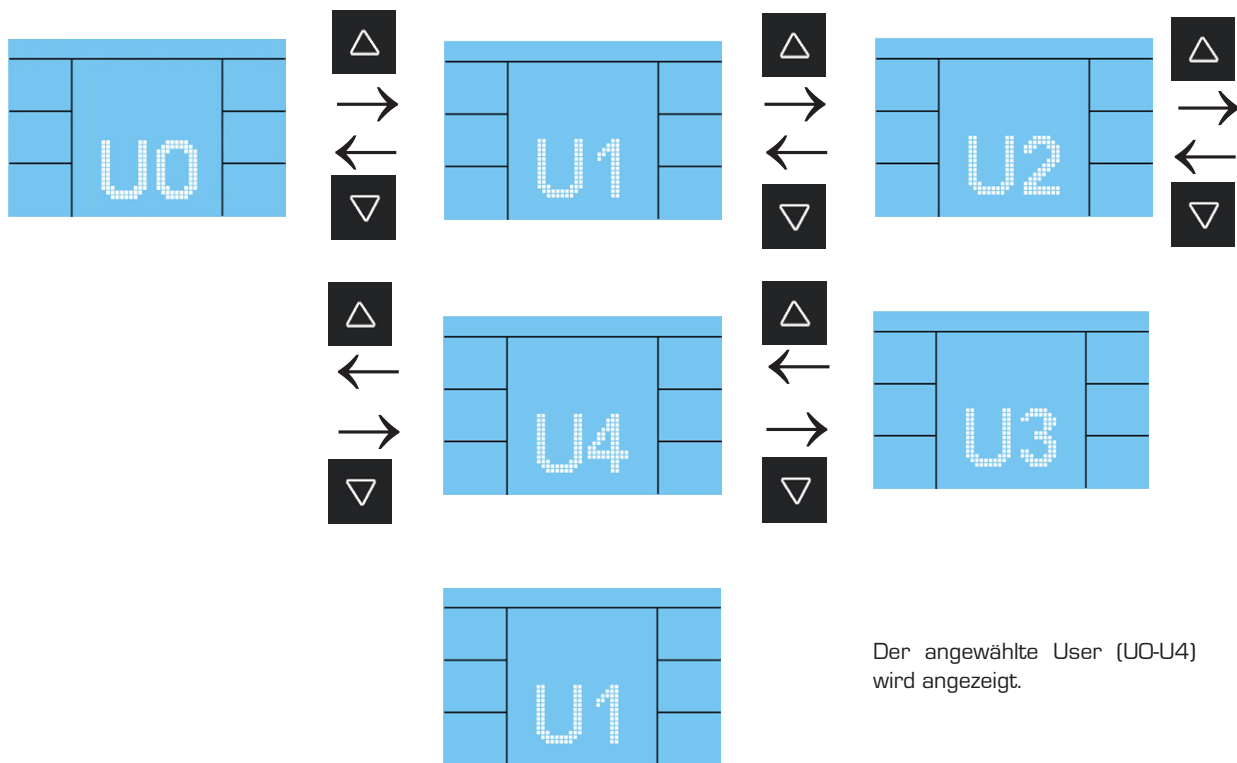
Für eine optimale Benutzerfreundlichkeit Ihres Trainingsgerätes wurde die Möglichkeit eines schnellen und unkomplizierten Computerstarts geschaffen. Gehen Sie wie folgt vor:

- Schließen Sie das im Lieferumfang enthaltene Netzgerät am hinteren Ende des Gerätes an der vorgesehenen Buchse an. Es erscheint im Display „U0, U1, U2, U3, oder U4“.
- Starten Sie Ihr Training indem Sie zu Treten beginnen. Alle Daten beginnen aufwärts zu zählen. Befinden Sie sich im Benutzer U0 werden die Trainingsdaten nach Beendigung des Trainings nicht gespeichert.

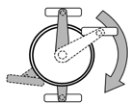
5.4 Training mit Userauswahl

5.4.1 Userauswahl und Vorgabe der persönlichen Daten

1) USER-Auswahl



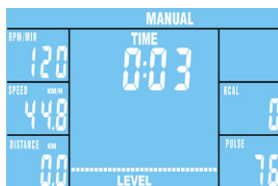
A)



oder

B)

MODE



3s< drücken: **siehe 2) Eingabe der persönlichen Daten**

<1s drücken: **siehe 5.4.4 MANUAL Mode**

Sie trainieren im manuellen Modus. Bereits eingegebene Daten beginnen Rückwärts zu zählen, ansonsten beginnen alle Werte aufwärts zu zählen. Bei Erreichen des Zielwertes ertönt ein Signalton und der Computer stoppt das Training.

2) Eingabe der persönlichen Daten

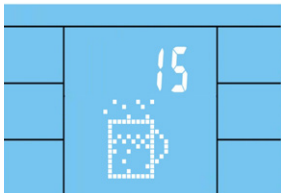
Schritt 2



20-90 Jahre



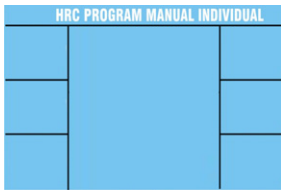
kurz drücken



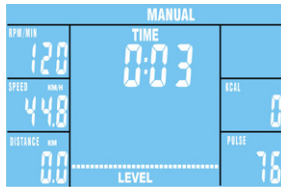
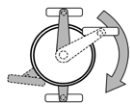
OFF, 15, 20, 25, 30min



kurz drücken



A)



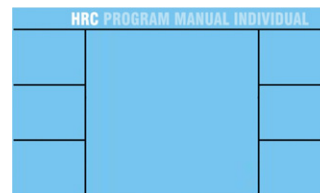
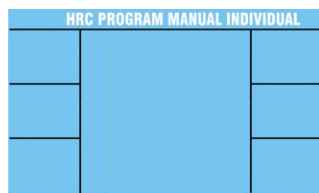
B)



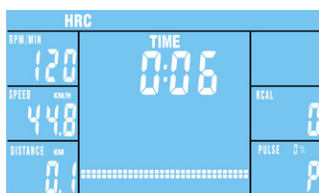
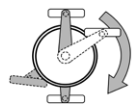
Sie gelangen zur Menüauswahl,
siehe 5.4.4

5.4.2 HRC-Modus

1) HRC-Menü Auswahl



Menüauswahl, HRC blinkt.

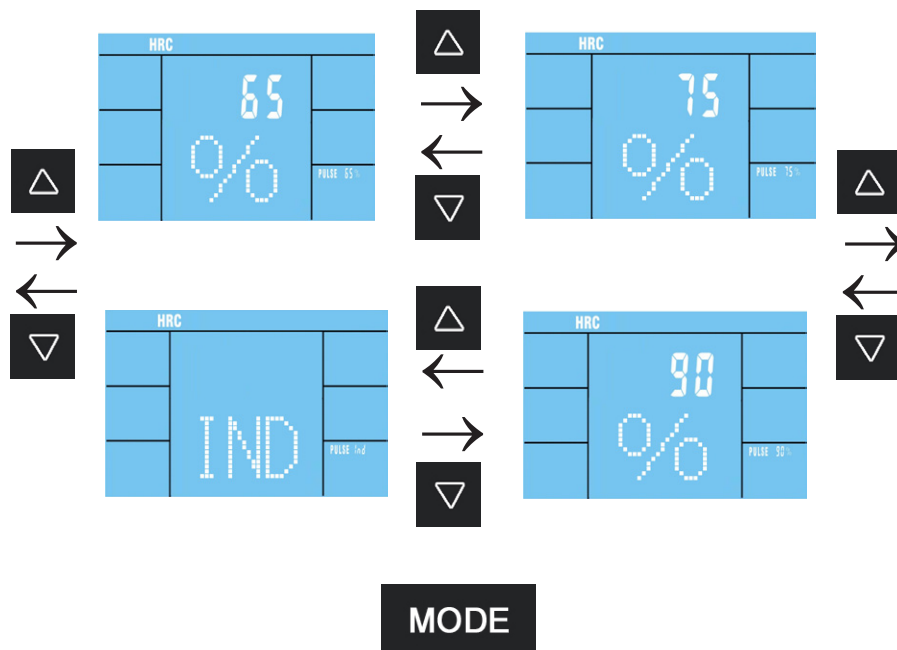


MODE

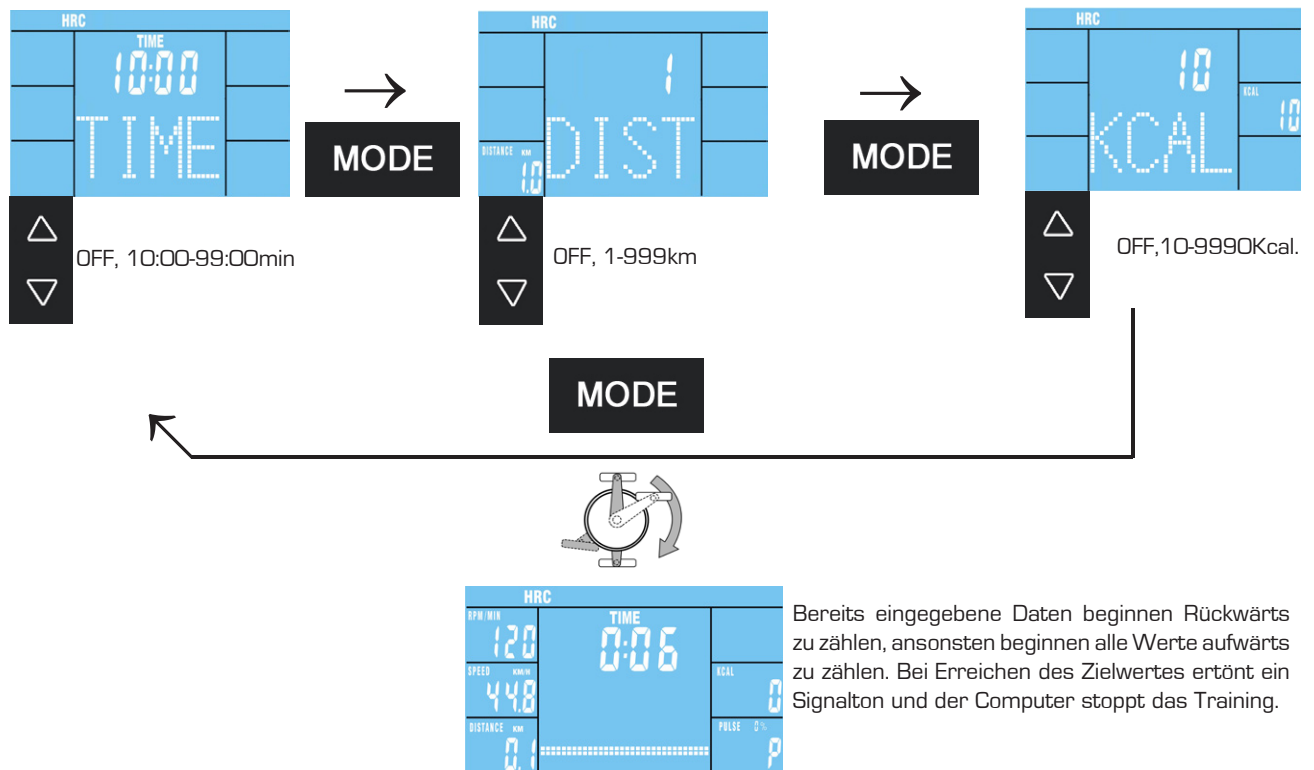
siehe 2) Auswahl der max. Pulsgrenze

Sie trainieren im drehzahlunabhängigen Watt-Modus. Bereits eingeegebene Daten beginnen Rückwärts zu zählen, ansonsten beginnen alle Werte aufwärts zu zählen. Bei Erreichen des Zielwertes ertönt ein Signalton und der Computer stoppt das Training.

2) Auswahl der max. Pulsgrenze

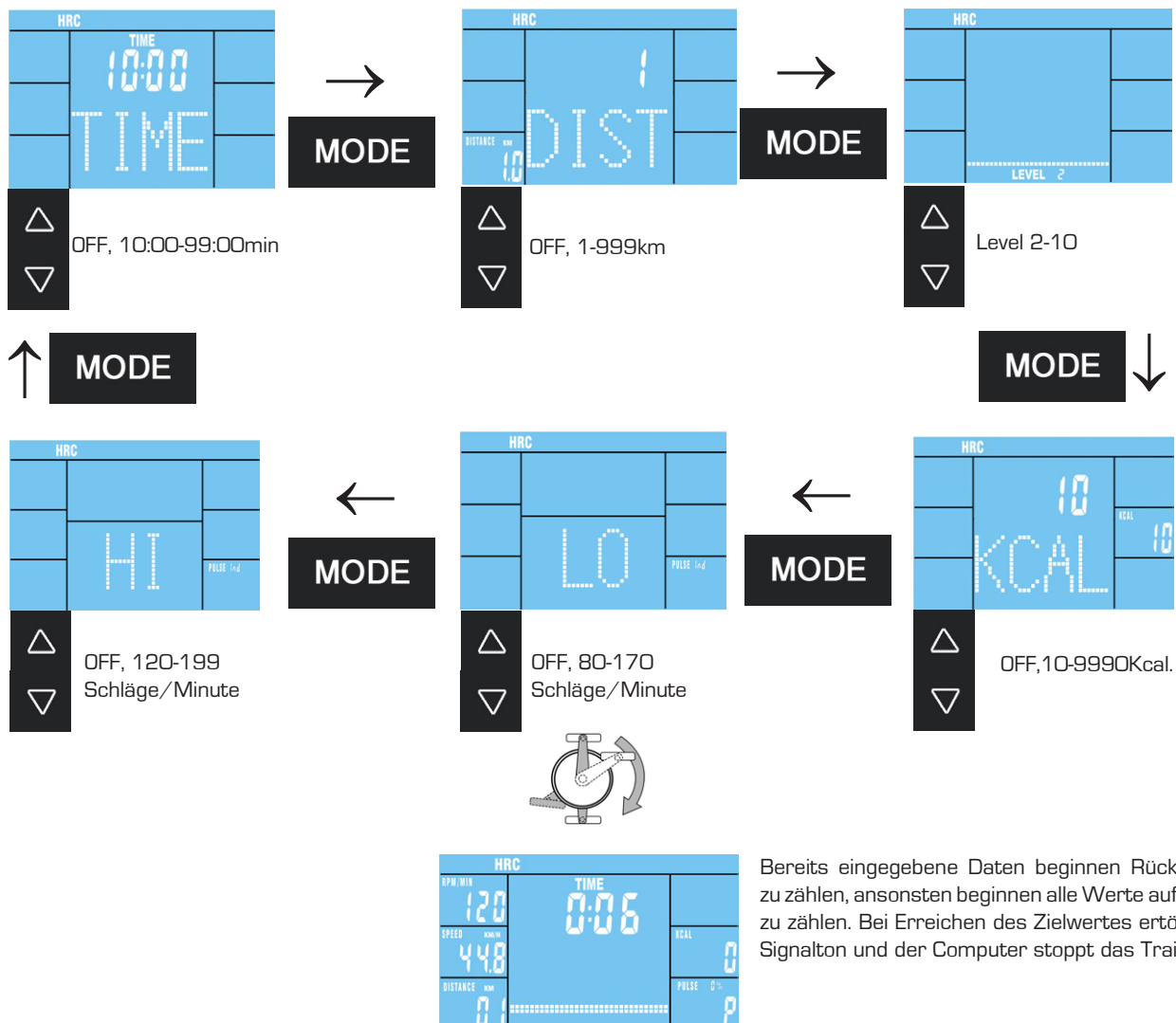


3A) Eingeben der Vorgabewerte
für 65%, 75% und 90%



Bereits eingeegebene Daten beginnen Rückwärts zu zählen, ansonsten beginnen alle Werte aufwärts zu zählen. Bei Erreichen des Zielwertes ertönt ein Signalton und der Computer stoppt das Training.

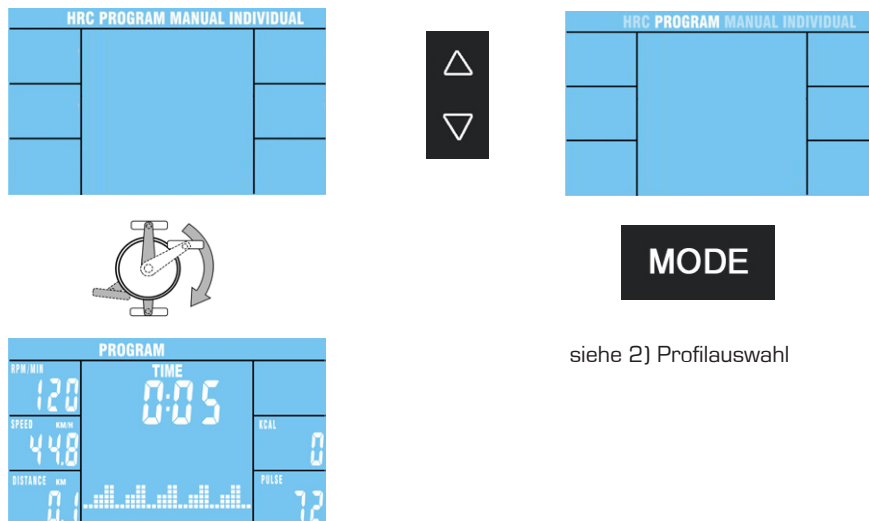
3B) Eingeben der Vorgabewerte
für IND



Bereits eingeegebene Daten beginnen Rückwärts zu zählen, ansonsten beginnen alle Werte aufwärts zu zählen. Bei Erreichen des Zielwertes ertönt ein Signalton und der Computer stoppt das Training.

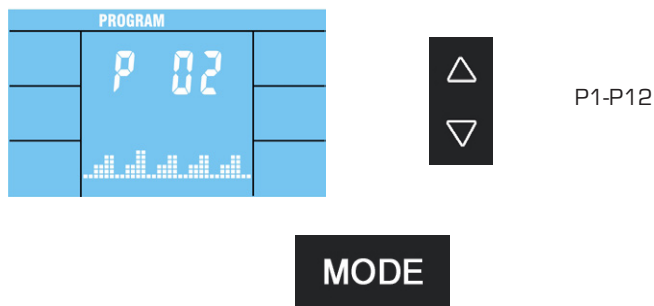
5.4.3 PROGRAM-Modus

1) PROGRAM-Menü Auswahl

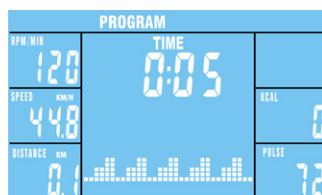
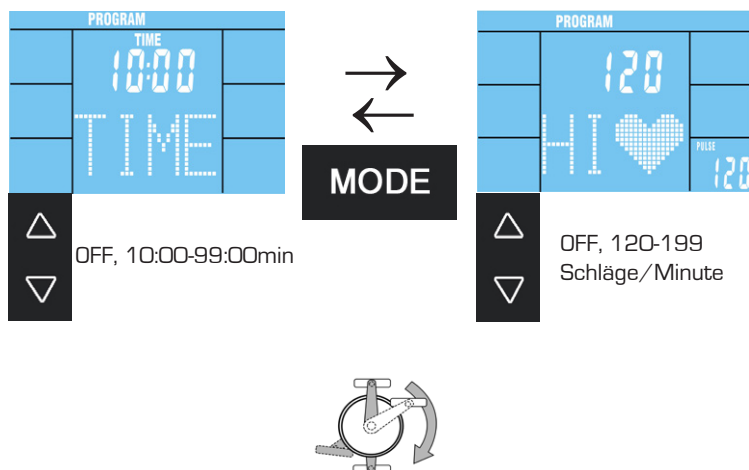


Bereits eingegebene Daten beginnen Rückwärts zu zählen, ansonsten beginnen alle Werte aufwärts zu zählen. Bei Erreichen des Zielwertes ertönt ein Signalton und der Computer stoppt das Training.

2) Profilauswahl



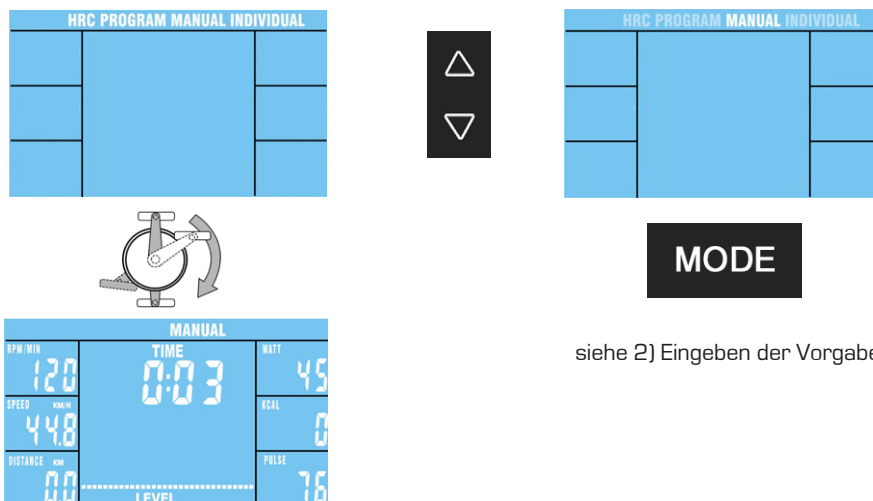
3) Eingeben der Vorgabewerte



Bereits eingegebene Daten beginnen Rückwärts zu zählen, ansonsten beginnen alle Werte aufwärts zu zählen. Bei Erreichen des Zielwertes ertönt ein Signalton und der Computer stoppt das Training.

5.4.4 MANUAL-Modus

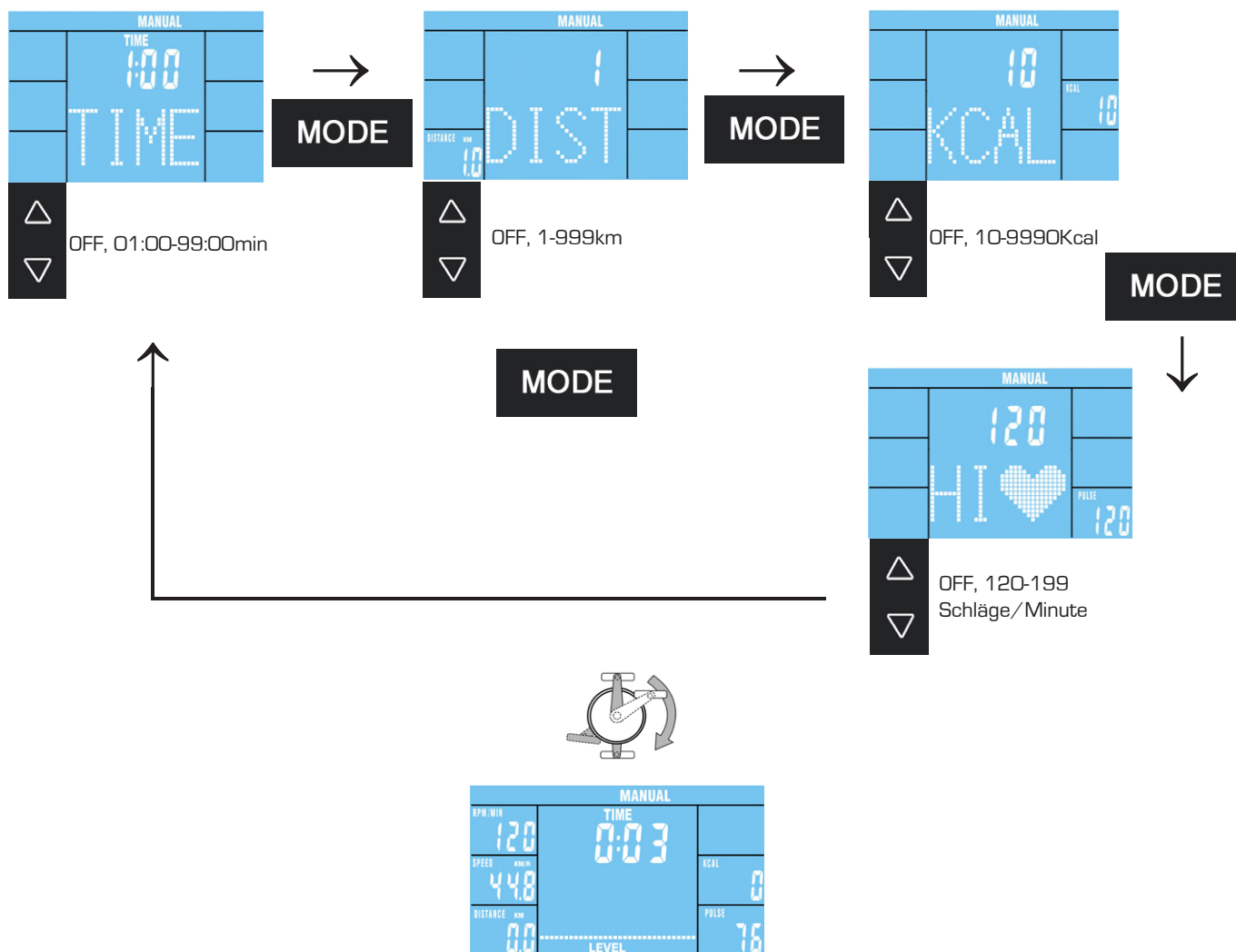
1) MANUAL-Menü Auswahl



siehe 2) Eingeben der Vorgabewerte

Bereits eingegebene Daten beginnen Rückwärts zu zählen, ansonsten beginnen alle Werte aufwärts zu zählen. Bei Erreichen des Zielwertes ertönt ein Signalton und der Computer stoppt das Training..

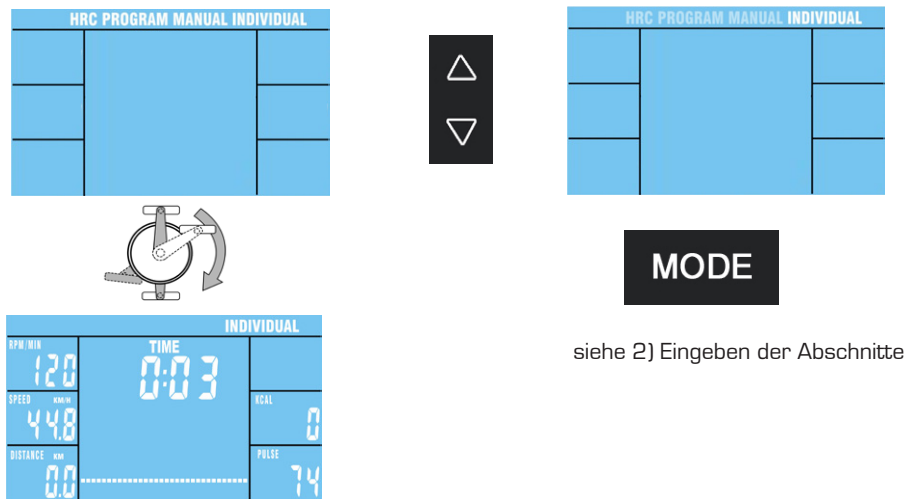
2) Eingeben der Vorgabewerte



Bereits eingegebene Daten beginnen Rückwärts zu zählen, ansonsten beginnen alle Werte aufwärts zu zählen. Bei Erreichen des Zielwertes ertönt ein Signalton und der Computer stoppt das Training.

5.4.5 INDIVIDUAL-Modus

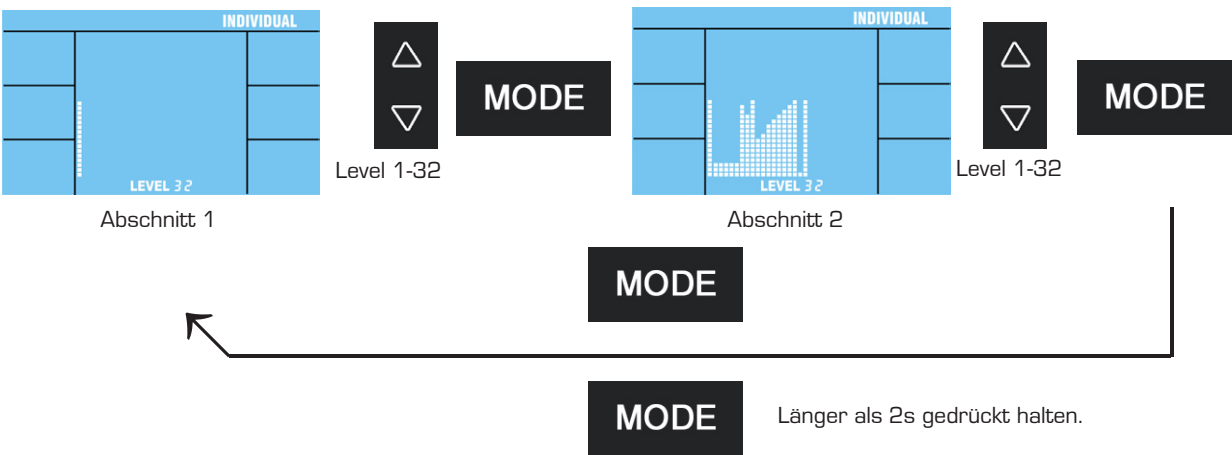
1) INDIVIDUAL-Menü Auswahl



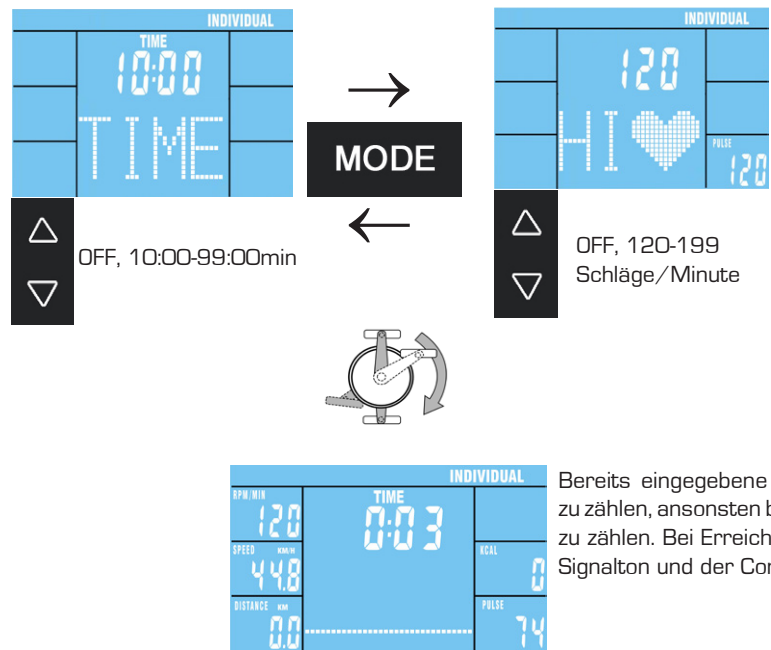
siehe 2) Eingeben der Abschnitte

Bereits eingegebene Daten beginnen Rückwärts zu zählen, ansonsten beginnen alle Werte aufwärts zu zählen. Bei Erreichen des Zielwertes ertönt ein Signalton und der Computer stoppt das Training.

2) Eingeben der Abschnitte

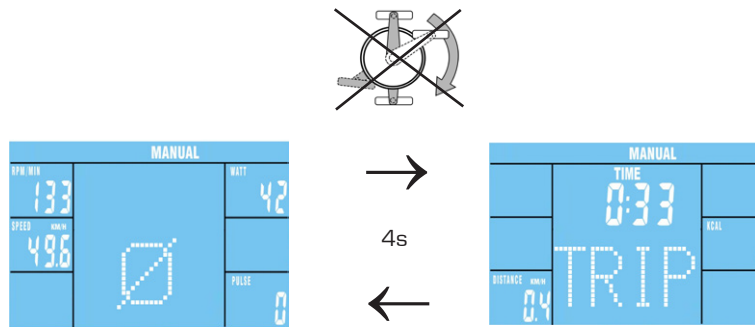


3) Eingeben der Vorgabewerte



Bereits eingegebene Daten beginnen Rückwärts zu zählen, ansonsten beginnen alle Werte aufwärts zu zählen. Bei Erreichen des Zielwertes ertönt ein Signalton und der Computer stoppt das Training.

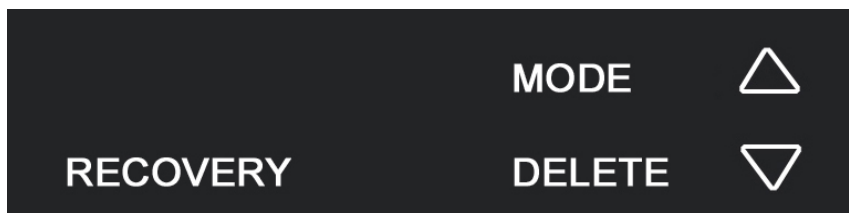
5.4.6 Anzeige nach Ende des Trainings



Es werden abwechselnd für vier Sekunden jeweils die Durchschnittswerte und die tatsächlichen Werte des letzten Trainings angezeigt.

5. Computer (UK)

5.1 Computer keys



MODE:

By pressing this key, a function can be confirmed.

▲/▼:

Program selection or increase/decrease of values. A longer press will start the automatic value finder.

RECOVERY:

Recovery pulse measurement with assignment of a fitness score 1–6.

DELETE:

- Briefly pressing this key will resets the activated value in the setting mode
- Briefly pressing this key in the average/Trip-mode will activate the main menu: WATT; HRC; PROGRAM; MANUAL and INDIVIDUAL.
- Longer pressing (> 2 seconds) in in the average/Trip-mode will activate the user selection.

5.2 Computer funktion

RPM



Revolutions per minute.(15-200rpm).

SPEED



Display of speed in km/h, 0-99.99km/h, (theoretical assumed value), which cannot be compared with the speed value of a regular outdoor bike.

DISTANCE



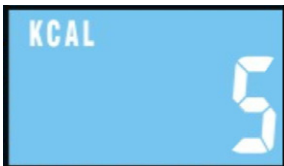
Records the distance in 0.01 km increments (0-999.9)

TIME



Records the training time in seconds (00:00 – 99 :59).

Calories



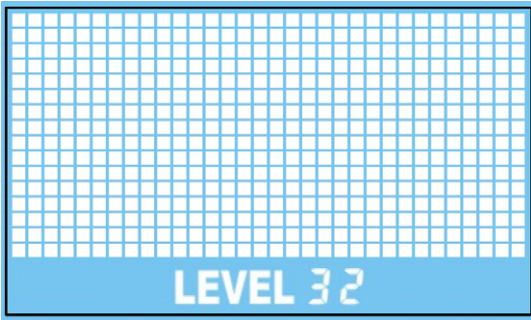
Shows the energy consumption, based on a efficiency of 22% to provide the mechanical power. Range from 10-9990Kcal.

HEARTRATE



Shows the actual heart rate, range from 40-199bpm. The percentage value, shows the percentage of the actual heart rate according to the set or calculated max heart rate. The arrows in the heart rate windows indicate, that the resistance cannot be increased or decreased and so you have to pedal slower (arrow down) or pedal faster (arrow up). For setting the max heart rate, you have a range from 120-199bpm. The small values over the actual heart rate will show rotatingly the LO, HI limit and additionally the percentage of the actual heart rate comparing to the set HI limit.

LEVEL



Shows the resistance in 32 levels in the rpm-dependant exercise. Additionally the profile of the programs, will be shown, too.

5.2.1 Remarks on the individual functions

A) End or break of your exercise

For less than 15rpm/min the computer will recognize an end or break. It will show alternatively the average data for rpm, speed, watt and the heartrate. The display shows the average sign. After that TRIP will be shown in the display and the values for distance, time and kcal. The data can be seen for 4 minutes. After 4 minutes, the computer will go into snooze mode. You can wake him up by pressing any button.

B) Pulse measurement

Handpulse measurement: Plug in the hand pulse cable in the hand pulse plug (Pulse input) at the back of the computer. Please put both hands on the sensors, which are assembled on the handlebar. If you lift off one hand off the sensor during measuring, it will take some time to reach the correct watt value. Both hands have to be kept on the hand pulse sensors.

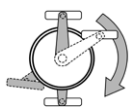
Both hands have to be kept on the hand pulse sensors.

Pulse measurement with the chest strap: The computer is equipped with a chip, which makes wireless pulse transmission possible using a chest strap (5.0 – 5.5 kHz). For a heartrate controlled exercise, please use in any case the chestbelt!

WARNING: Systems with heartrate control can be incorrect. Too much exercise could injure your body or can cause dead. If you feel light headed or weak, stop your exercise immediately!

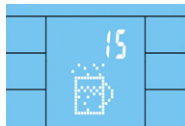
5.2.2 Explanation of the symbols and need to know

A) Pedalling



The symbol demand you to begin to pedal. the set values will be confirmed and you start your exercise.

B) Drink FIT



You can set a DRINK FIT function during the setting of your personal datas. You can choose between OFF, 15, 20, 25 and 30minutes. The symbol will be shown for 3 seconds with an beep in the matrix, it doesn't matter in which program you are.

C) Waking up the computer from the snooze mode

To reactivate the computer from the snooze mode, press any button, please. A pedalling has no function in this mode.

D) Setting values

Target values: After achieving the target values, there will be a beep and the computer will stop counting. The monitor will show the average and trip values. To continue your exercise, you have to reactivate the computer by pressing the DELETE button.

Attention: Except the heartrate value, you can set only one further value. If you set another value, the already set value will be set to OFF. To start your exercise, beginn to pedal, after you have set the target value.

E) HI-Watt

In PROGRAM-Mode, you can set the max Watt resistance which will be reached during your exercise. All other Watt values will be calculatated accordingly to the max value.

F) Recovery

After you finished your exercise press RECOVERY and stop pedalling. The computer will measure the heartrate for the next 60 seconds. If the difference between the starting and end heartrate is around 20%, you will get the grade F1 (very good).

G) Increasing of the resitance level during HRC -Mode

The resistance will be increase every 30 seconds for one level, till you reach a heart rate value, which is 5 beats lower than your target. The resistance will stay at this level for 1 minute. If there is no further heartrate change, the resistance will increase again. If the actual heartrate is for 5 seconds higher than your target, the resistance will decrease immediately for two levels and than every 20 seconds for one level, till your actual heartrate is lower than the target. If it is lower than the target heartrate, the resistance will increase again.

For IND: You can set a heartrate zone. The increasing is following the same procedure like above mentioned. Pay attention, that if your actual heartrate cannot be under the LO limit, the resistance will not increase anymore. You have to stop your exercise and set new targets! The arrows in the heartrate windows indicate, that the resistance cannot be increased or decreased and so you have to pedal slower (arrow down) or pedal faster (arrow up).

If your actual heartrate is five beats lower than the set target, the circle between the two arrows start to blink. It indicates, that you are reaching your target value. If your actual heartrate is higher than the high limit, there will be a beep and the actual heartrate starts blinking.

H) AGE

Needed for max heartrate calculation.

5.3 Computer Functions

5.3.1 Immediate-Start function

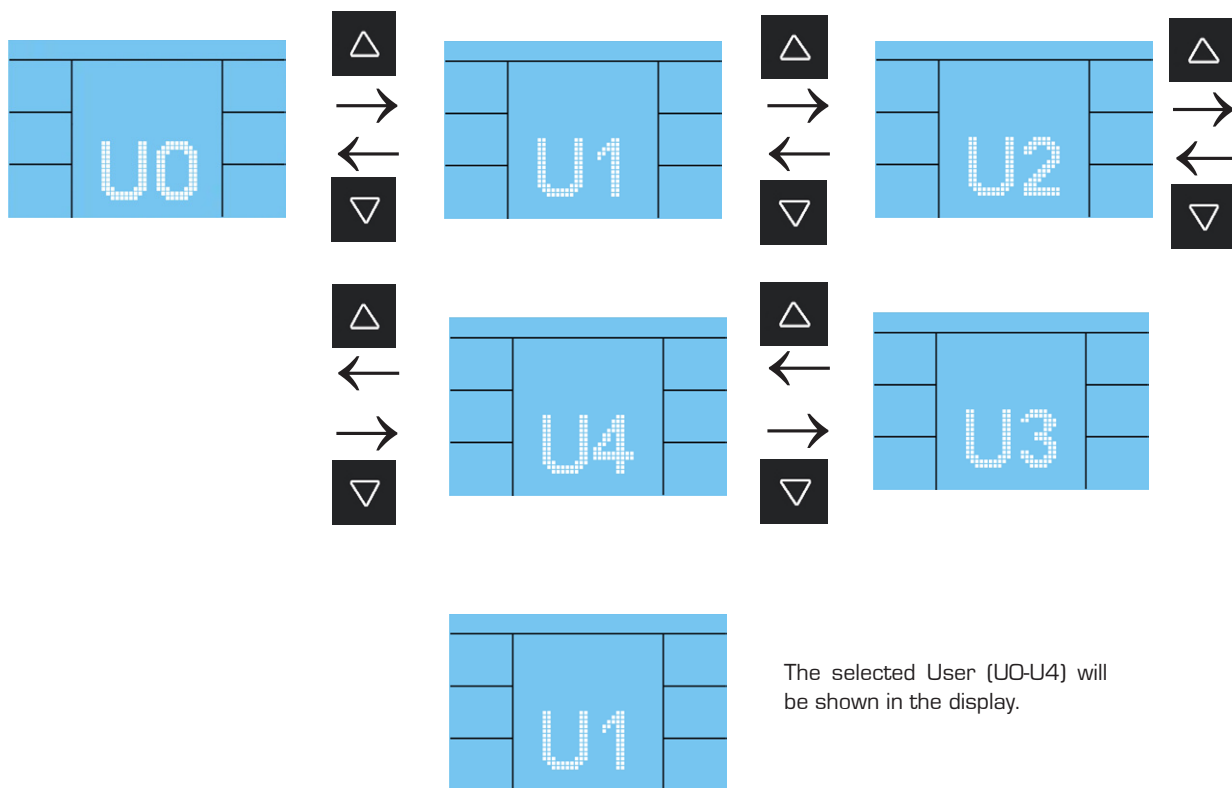
In order to provide optimum user friendliness of your training equipment, an opportunity for quick and uncomplicated initiation of training was devised. Please do the following :

- Connect the power supply included in the scope of delivery to the bottom end of the equipment, at the socket provided. A test image will briefly appear on the computer. After a short time „U0, U1, U2, U3 or U4“ will appear in the center of the digital display.
- Start your exercise by pedalling. You have activated the last used, all values start counting up. After you have finished your exercise, the reached values will not be saved in the, if you have selected U0!

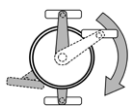
5.4. Exercise with User setting

5.4.1 User selection and setting of personal datas.

1) USER-Selection



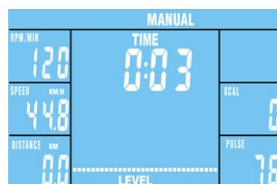
A)



or

B)

MODE



3s< press: check 2) Setting of personal datas

<1s press: check 5.4.4) MANUAL Mode

The already set data will start counting backwards. If the set data reach 0, the computer will stop and a beep will be heard. If you didn't set any values, all data will start counting up.

2) Setting of personal datas

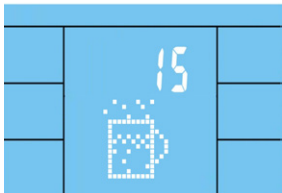
Step 2



20-90 years



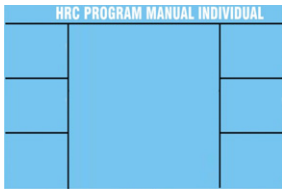
Press quickly



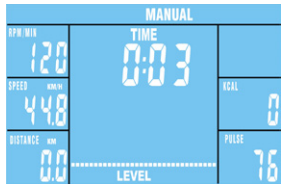
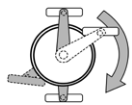
OFF, 15, 20, 25, 30min



Press quickly



A)



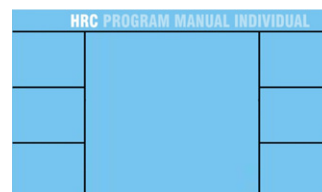
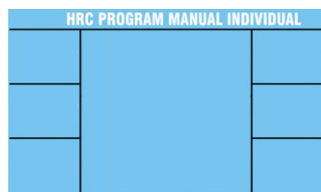
B)



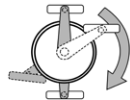
You are in the main menu, check
MANUAL-Mode

5.4.2 HRC-Mode

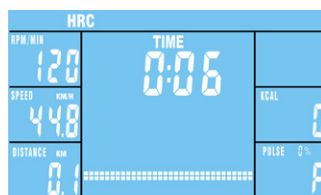
1) HRC-Selection



Menue, HRC is blinking



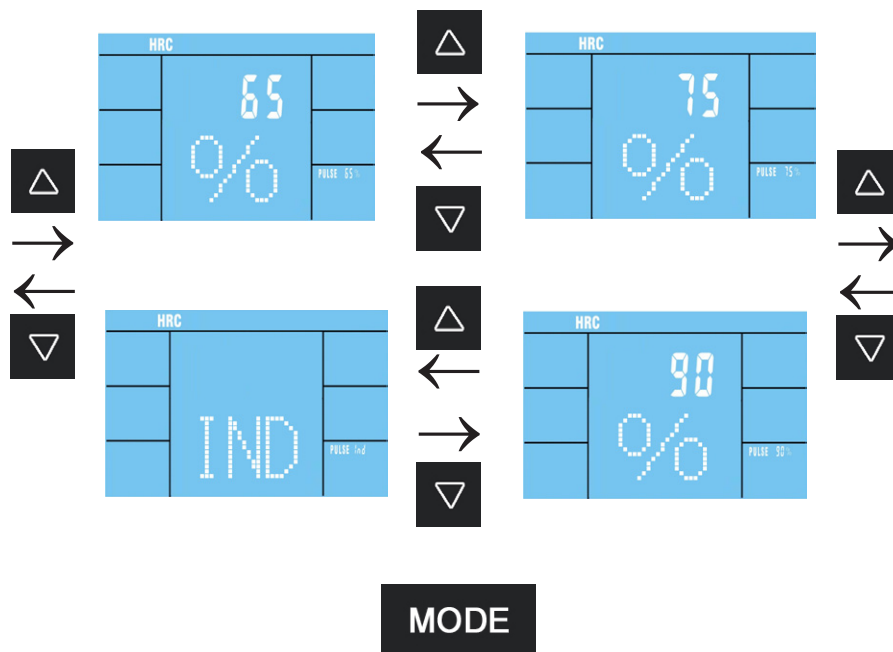
MODE



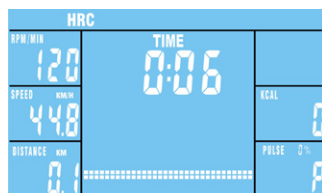
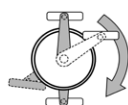
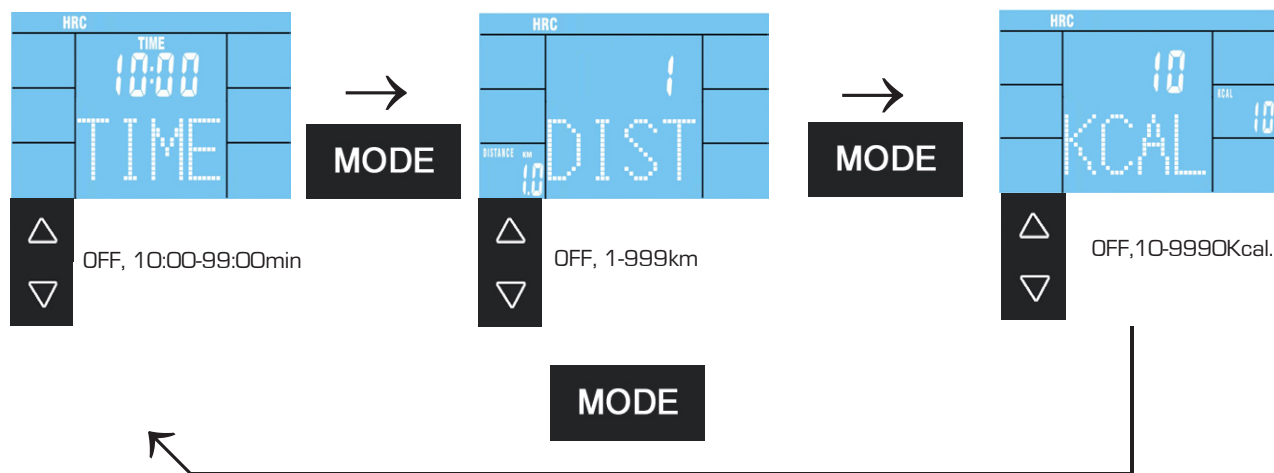
check 2) Setting of the max heartrate.

Starting your exercise, the already set data will start counting backwards. If the set data reach 0, the computer will stop and a beep will be heard. If you didn't set any values, all data will start counting up.

2) Setting of the max heartrate

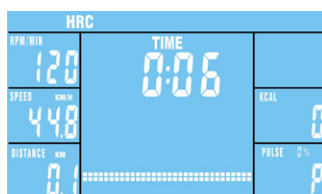
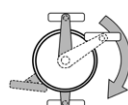
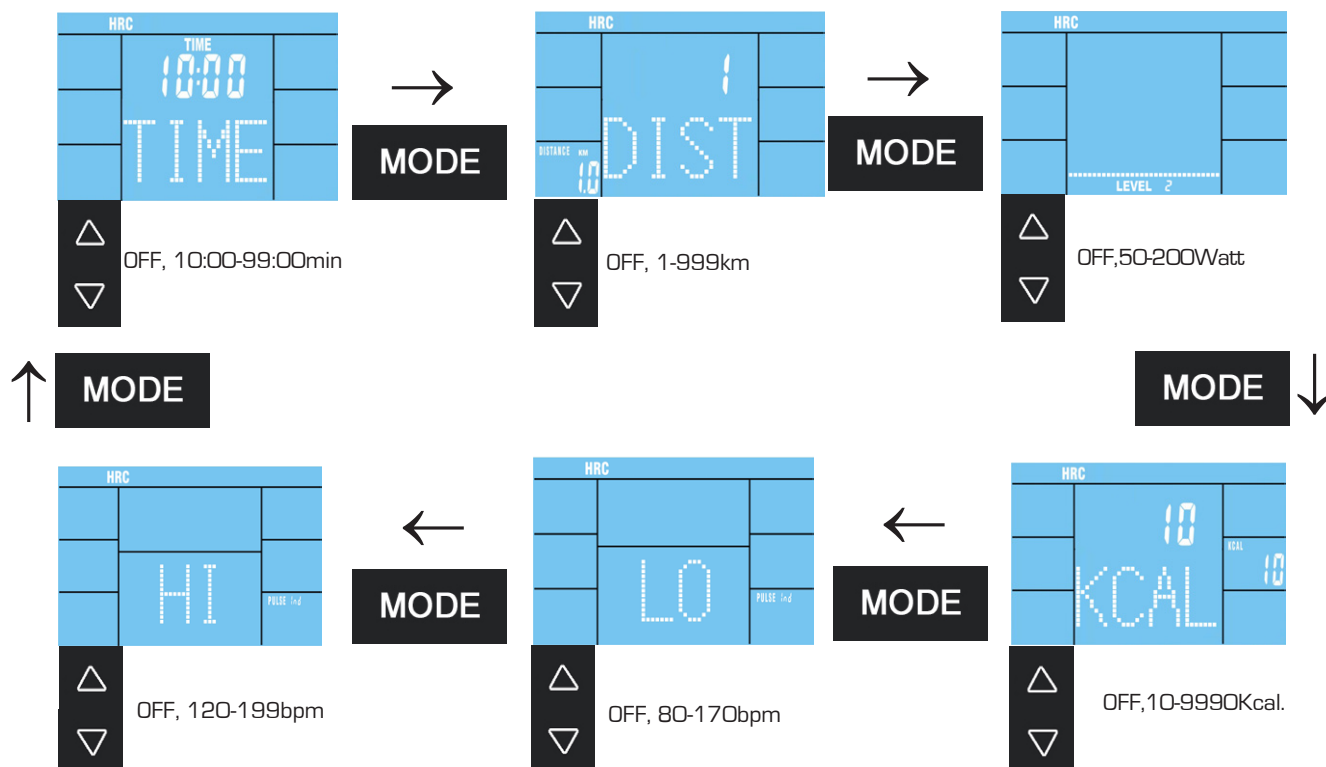


3A) Setting of the values for the limits
65%, 75% und 90%



Starting your exercise, the already set data will start counting backwards. If the set data reach 0, the computer will stop and a beep will be heard. If you didn't set any values, all data will start counting up.

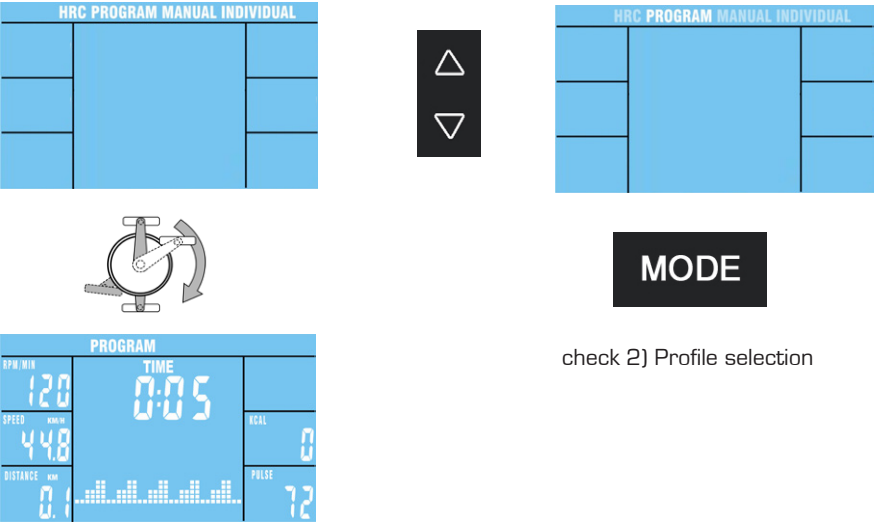
3B) Setting of the values for the limit IND



Starting your exercise, the already set data will start counting backwards. If the set data reach 0, the computer will stop and a beep will be heard. If you didn't set any values, all data will start counting up.

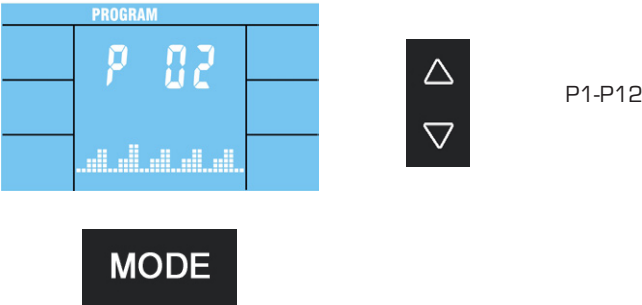
5.4.3 PROGRAM-Mode

1) PROGRAM-Selection

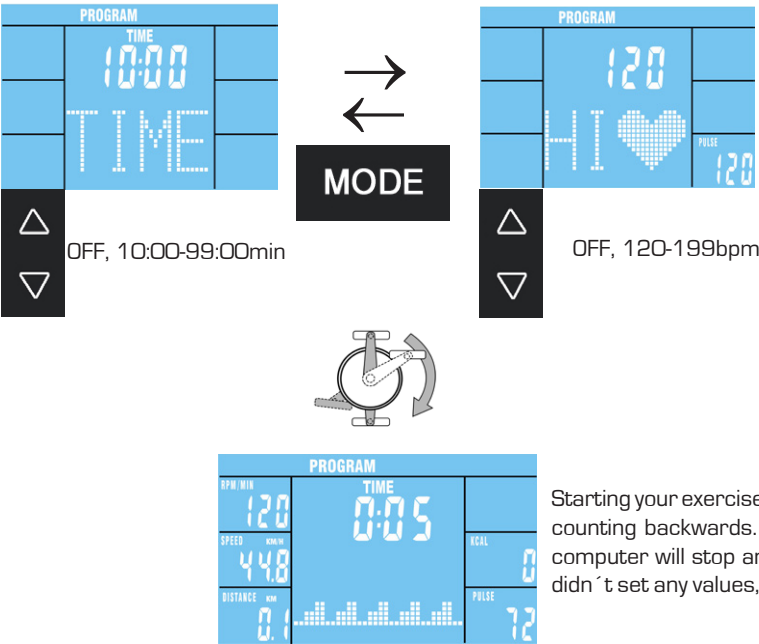


Starting your exercise, the already set data will start counting backwards. If the set data reach 0, the computer will stop and a beep will be heard. If you didn't set any values, all data will start counting up.

2) Profile selection



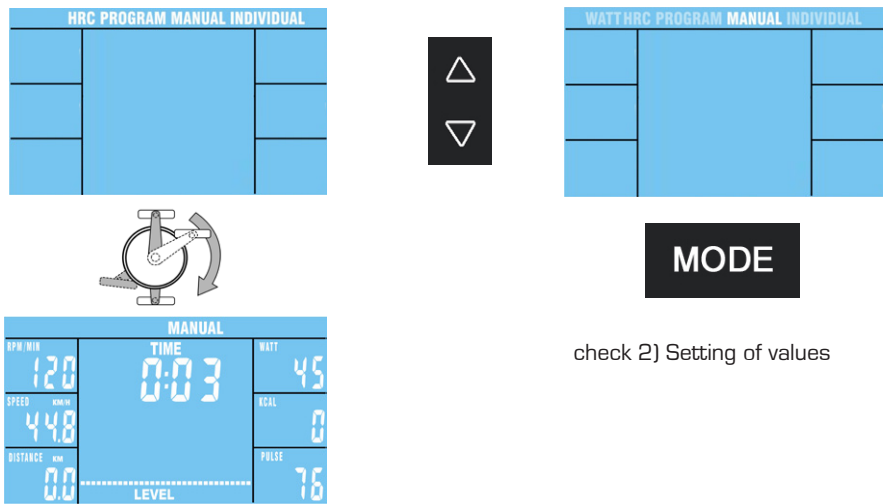
3) Setting of values



Starting your exercise, the already set data will start counting backwards. If the set data reach 0, the computer will stop and a beep will be heard. If you didn't set any values, all data will start counting up.

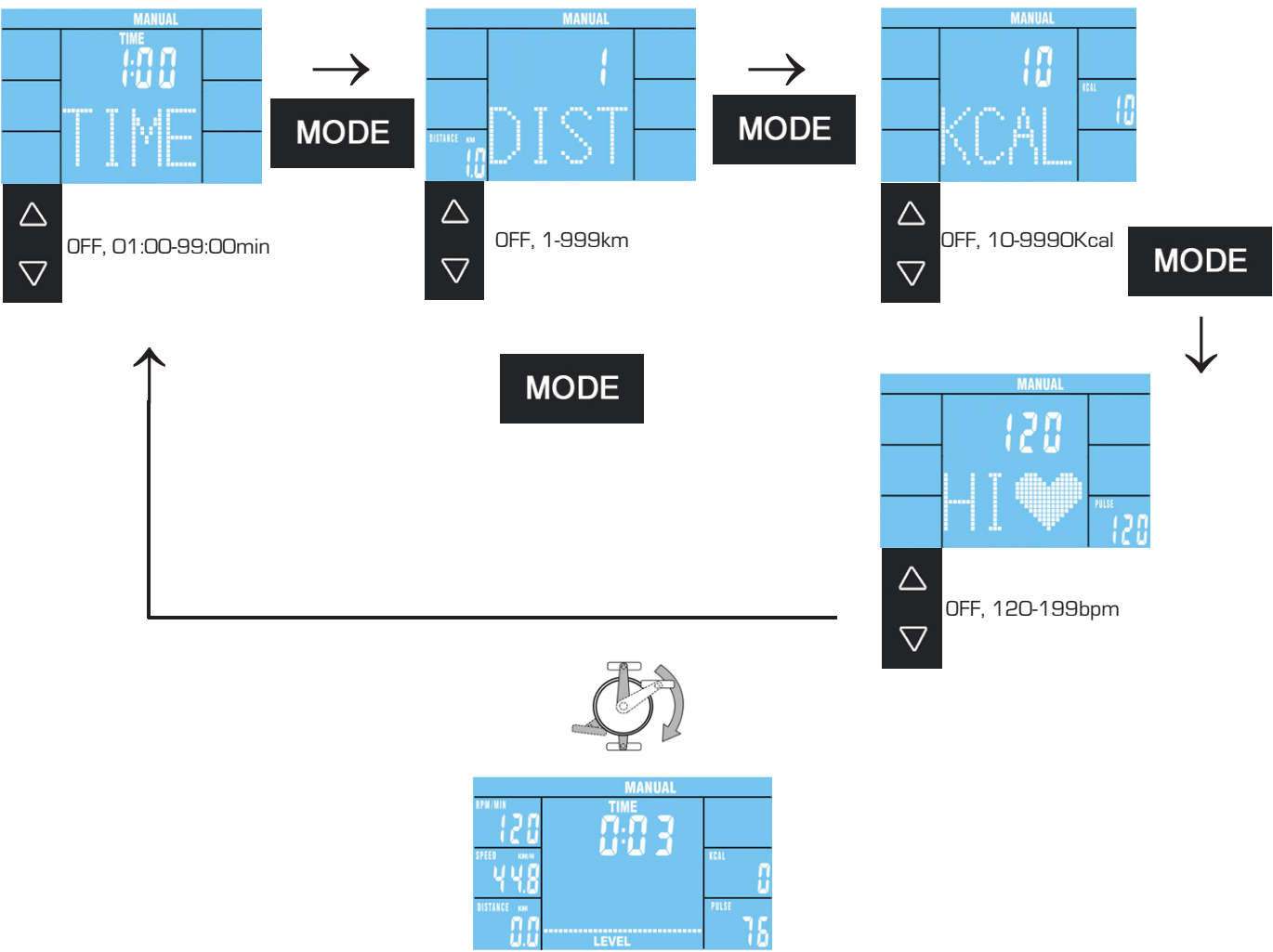
5.4.4 MANUAL-Mode

1) MANUAL-Selection



Starting your exercise, the already set data will start counting backwards. If the set data reach 0, the computer will stop and a beep will be heard. If you didn't set any values, all data will start counting up.

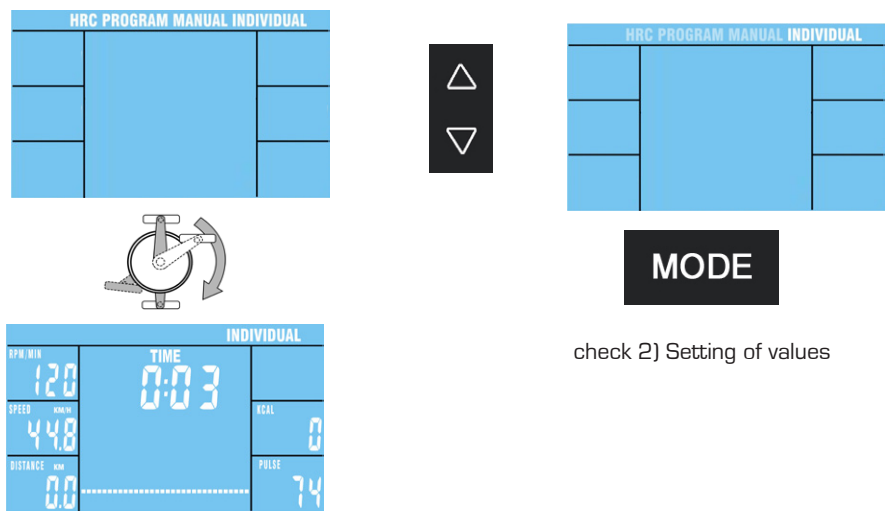
2) Setting of values



Starting your exercise, the already set data will start counting backwards. If the set data reach 0, the computer will stop and a beep will be heard. If you didn't set any values, all data will start counting up.

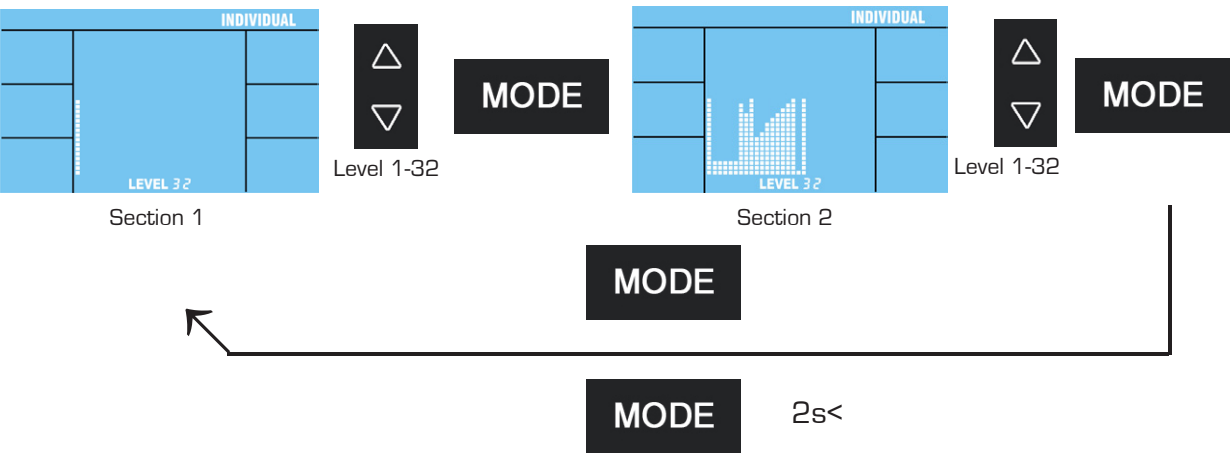
5.4.5 INDIVIDUAL-Mode

1) INDIVIDUAL-Selection

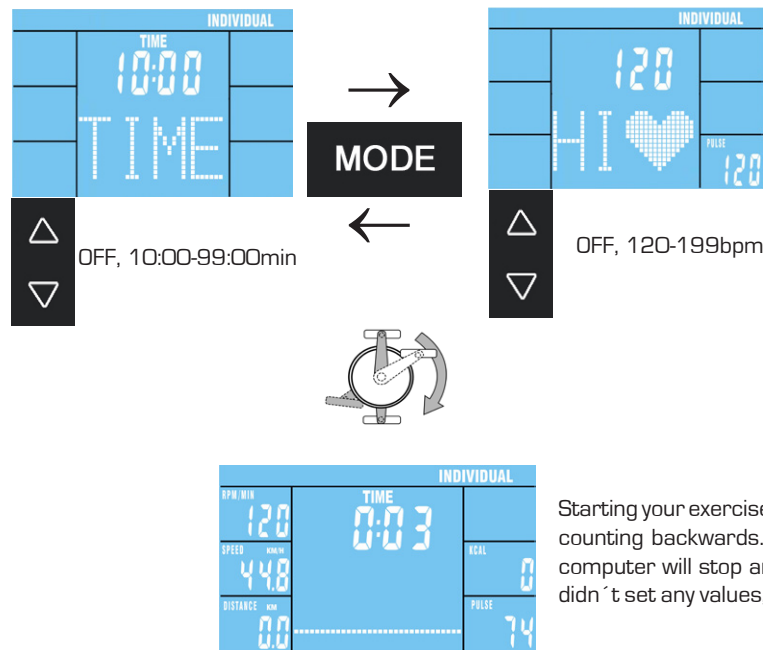


Starting your exercise, the already set data will start counting backwards. If the set data reach 0, the computer will stop and a beep will be heard. If you didn't set any values, all data will start counting up.

2) Setting of Watt values for each section

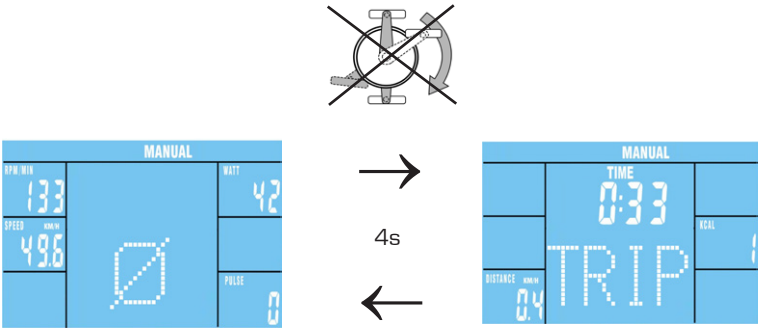


3) Setting of values



Starting your exercise, the already set data will start counting backwards. If the set data reach 0, the computer will stop and a beep will be heard. If you didn't set any values, all data will start counting up.

5.4.6 Display after finishing your exercise



The average and final values will be shown rotatingly for four seconds after you have finished your exercise.

5.5 Fehlerdiagnose und Fehlersuche

Fehler

Keine Anzeige oder keine Funktion des Computers

Ursache

Keine Stromversorgung

Was tun?

Netzgerät in Steckdose einstecken.
Netzgerätestecker in Anschlussbuchse am Gehäuse einstecken
Kabelverbindungen überprüfen

Fehler

Pulsanzeige fehlerhaft

Ursache

Kein Empfang
Störquellen im Raum

Was tun?

Alle Anschlüsse überprüfen
Evtl. Störgrößen (z.B. Handy/Lautsprecher) im Raum beseitigen

Bei Ohrpulsmessung:

Schlechte Durchblutung des Ohr- Ohrläppchen massieren
läppchens

Keine Pulswerterfassung

Korrekten Sitz des Ohrclips prüfen und das Kabel an der Kleidung befestigen.

Bei Brustgurt:

ungeeigneter Brustgurt

Evtl. anderen Brustgurt verwenden. Die Sendefrequenz muss zw. 5,0 – 5,5 kHz liegen!

Brustgurt falsch positioniert

Elektroden befeuchten und korrekten Sitz überprüfen.

Batterien sind leer

Durch Batterien desselben Typs ersetzen

5.5 Diagnostics and Troubleshooting

Error

No display or computer is not functioning

Cause

No power

What to do?

Plug the power supply into the socket, or plug the power supply into the connection port on the housing (see Assembly Step 9), or Check cable connections

Error

Pulse display defective

Cause

No reception
Interference with in the room

What to do?

Check all connections
Remove (for example cell phone/loud speakers) in the room

Earpulse measurement:

Poor blood circulation

Do some massage for your earlobe.

No pulse rate acquisition

Check for correct seating of the pulse grip cable and fix it on your textile

Chest Strap:

Incorrect chest strap

Use another chest strap, if necessary. The transmitting frequency must be between 5.0 -5.5 kHz.

Chestbelt strap incorrectly positioned

Moisten the electrodes and check for correct positioning.

Batteries are dead

Replace the batteries with ones of the same type.

Fehler

Tretwiderstand nicht regelbar

Ursache

Mechanik / Steuerung

Was tun?

Programm mit Quick-Start starten Kabelverbindungen prüfen

Error

Step resistance cannot be regulated.

Cause

Mechanics/control system

What to do?

Start the program using Quick Start. Check cable connections

Fehler

Anzeige zu schwach

Ursache

Ungünstiger Lichteinfall

Was tun?

Stellung des Gerätes ändern

Error

Computer display to weak

Cause

Detrimental light fall

What to do?

Change the position of the equipment

Fehler

Fehlende Teile

Was tun?

Verpackung überprüfen
Service anrufen

Error

Missing parts

What to do?

Check the packing or Call Service

Fehler

Wackelndes Gerät

Ursache

Unebener Boden

Was tun?

Höhenverstellkappen drehen, bis ein sicherer Stand gewährleistet ist!
Hutmuttern festziehen!

Error

Wobbly equipment

Cause

Uneven floor

Stand feet are loose

What to do?

Rotate the height adjusting caps until the stand is stable.
Tighten the cap nuts.

Standfüße locker

6.1 Netzgerät (im Lieferumfang enthalten)

Schließen Sie das Kabel vom Netzgerät an der entsprechenden Buchse am hinteren, unteren Ende des Gehäuses an.

Netzteil Spezifikation:

Input: 230 V, 50Hz

Output: 9V



- Verwenden Sie ausschließlich das im Lieferumfang enthaltene Netzgerät! Sollten Sie ein Netzgerät eines anderen Herstellers verwenden wollen, achten Sie darauf, dass dieses bei Überbelastung automatisch abschaltet, kurzschlussfest ist und elektronisch geregelt wird. Bei Nichtbeachtung kann dies zu einem Kurzschluss und Defekt des Computers führen.
- Zur vollständigen Netztrennung ist der Netzstecker aus der Steckdose zu ziehen. Das Gerät deshalb nur an leicht zugängliche Steckdosen anschließen.

6.2 Konformität gemäß Gerätesicherheitsgesetz

Hammer Sport AG erklärt hiermit, dass dieses Produkt die folgenden Bestimmungen bezüglich der elektromagnetischen Kompatibilität und der elektrischen Sicherheit erfüllt:

- 2006/95/EG
- 2004/108/EG

6.1 Power Supply (included in the scope of delivery)

Connect the cable from the power supply to the respective socket on the lower rear end of the housing.

Power Supply Specification:

Input: 230 V, 50Hz

Output: 9V



- Use only the power supply included in the scope of delivery. If you use another manufacturer's power supply, please ensure that it automatically cuts-off in the event of overload, is short-circuit protected and is electronically controlled. Non-compliance may result in short-circuiting and damage to the computer.
- Disconnection of the power pack from the mains or of the power pack plug from the equipment results in a return to User Selection U0 – U4 input mode.

6.2 Conformity according to:

Hammer Sport AG confirms that this item is produced according to the following laws.

- 2006/95/EEC
- 2004/108/EEC

Das Training mit dem Elliptical ist ein ideales Bewegungstraining zur Stärkung wichtiger Muskelgruppen und des Herz-/Kreislauf-Systems.

Allgemeine Hinweise zum Training

- Trainieren Sie niemals direkt nach einer Mahlzeit.
- Trainieren Sie nach Möglichkeit pulsorientiert.
- Wärmen Sie Ihre Muskulatur vor Beginn des Trainings durch Lockerungs- oder Stretching-Übungen auf.
- Am Ende des Trainings reduzieren Sie bitte die Geschwindigkeit. Beenden Sie das Training nie abrupt!
- Machen Sie am Ende des Trainings noch einige Stretching-Übungen.

7.1 Trainingshäufigkeit

Um langfristig die Physis zu verbessern und die Kondition zu steigern, empfehlen wir mindestens dreimal pro Woche zu trainieren. Dies ist die durchschnittliche Trainingshäufigkeit für einen Erwachsenen, um langfristig einen konditionellen Erfolg bzw. eine erhöhte Fettverbrennung herbeizuführen. Mit zunehmender Fitness können Sie auch täglich trainieren. Besonders wichtig ist das Training in regelmäßigen Abständen.

7.2 Trainingsintensität

Bauen Sie Ihr Training behutsam auf. Die Trainingsintensität sollte langsam gesteigert werden, damit keine Ermüdungserscheinungen der Muskulatur und des Bewegungsapparates auftreten.

Umdrehungszahl (RPM)

Im Sinne eines gezielten Ausdauertrainings empfiehlt es sich prinzipiell, eher einen geringen Tretwiderstand zu wählen und mit einer höheren Umdrehungszahl (RPM - Revolutions per Minute) zu trainieren. Achten Sie darauf, dass die Umdrehungszahl bei ca. 50 RPM liegt und 70 Umdrehung nicht übersteigt.

7.3 Pulsorientiertes Training

Es wird empfohlen, für Ihre individuelle Pulszone einen „aeroben Trainingsbereich“ zu wählen. Leistungssteigerungen im Ausdauerbereich werden vorwiegend durch lange Trainingseinheiten im aeroben Bereich erlangt.

Entnehmen Sie diese Zone bitte dem Zielpuls-Diagramm oder orientieren Sie sich an den Pulsprogrammen. Sie sollten mindestens 80 % Ihrer Trainingszeit in diesem aeroben Bereich (bis 75 % Ihres Maximalpulses) absolvieren.

In den restlichen 20 % der Zeit können Sie Belastungsspitzen einbauen, um Ihre aerobe Schwelle nach oben zu verschieben. Durch den eintretenden Trainingserfolg können Sie später bei gleichem Puls eine höhere Leistung vollbringen, was eine Verbesserung der Form bedeutet.

Wenn Sie mit pulsgesteuertem Training bereits Erfahrung haben, können Sie Ihre gewünschte Pulszone Ihrem speziellen Trainingsplan bzw. Fitnessstand anpassen.

Training with the Elliptical is an ideal movement training for strengthening important muscle groups and the cardio-circulatory system.

General notes for Training

- Never train immediately after a meal.
- If possible, orient training to pulse rate.
- Do muscle warm-ups before starting training by loosening or stretching exercises.
- When finishing training, please reduce speed. Never abruptly end training.
- Do some stretching exercises when finished training.

7.1 Training frequency

To improve physical fitness and to enhance condition over the long term, we recommend training at least three times a week. This is the average training frequency for an adult in order to obtain long-term condition success or high fat burning. As your fitness level increases, you can also train daily. It is particularly important to train at regular intervals.

7.2 Training intensity

Carefully structure your training. Training intensity should be increased gradually, so that no fatigue phenomena of the musculature or the locomotion system occurs.

RPM

In terms of objective endurance training it is recommended in principle to select a lower step resistance and to train at a higher rpm (revolutions per minute). Ensure that the rpm is higher than 50 RPM but does not exceed 70.

7.3 Heart rate orientated training

For your personal pulse zone it is recommended that an aerobic training range be chosen. Performance increases in the endurance range are principally achieved by long training units in the aerobic range.

Find this zone in the target pulse diagram or orient yourself on the pulse programs. You should complete 80 % of your training time in this aerobic range (up to 75 % of your maximum pulse).

In the remaining 20 % of the time, you can incorporate load peaks, in order to shift your aerobic threshold upwards. With the resulting training success you can then later produce higher performance at the same pulse; this means an improvement in your physical shape.

If you already have some experience in pulse-controlled training, you can match your desired pulse zone to your special training plan or fitness status.

Anmerkung:

Da es „hoch- und niedrigpulsige“ Menschen gibt, können die individuellen optimalen Pulszonen (Aerobe Zone, Anaerobe Zone) im Einzelfall von denen der Allgemeinheit (Zielpulsprogramm) abweichen.

In diesen Fällen sollte das Training nach den individuellen Erfahrungen gestaltet werden. Sollten Anfänger auf dieses Phänomen stoßen, sollte vor dem Training unbedingt ein Arzt konsultiert werden, um die gesundheitliche Tauglichkeit für das Training zu prüfen.

7.4 Trainings-Kontrolle

Sowohl medizinisch als auch trainingsphysiologisch am sinnvollsten ist das pulsgesteuerte Training, welches sich am individuellen Maximalpuls orientiert.

Diese Regel gilt sowohl für Anfänger, ambitionierte Freizeitsportler als auch für Profis. Je nach Trainingsziel und Leistungsstand wird mit einer bestimmten Intensität des individuellen Maximalpulses trainiert (ausgedrückt in Prozentpunkten).

Um das Herz-Kreislauf-Training nach sportmedizinischen Gesichtspunkten effektiv zu gestalten, empfehlen wir eine Trainingspulsfrequenz von 70 % - 85 % des Maximalpulses. Bitte beachten Sie das nachfolgende Zielpuls-Diagramm.

Messen Sie Ihre Pulsfrequenz zu folgenden Zeitpunkten:

1. Vor dem Training = Ruhepuls
2. 10 Minuten nach Trainingsbeginn = Trainings-/Belastungspuls
3. Eine Minute nach dem Training = Erholungspuls

- Während der ersten Wochen empfiehlt es sich mit einer Pulsfrequenz an der unteren Grenze der Trainingspuls-Zone (ungefähr 70 %) oder darunter zu trainieren.
- Während der nächsten 2-4 Monate intensivieren Sie das Training schrittweise bis Sie das obere Ende der Trainingspuls-Zone erreichen (ungefähr 85 %), jedoch ohne sich zu überfordern.
- Streuen Sie aber auch bei gutem Trainingszustand immer wieder lockere Einheiten, im unteren aeroben Bereich in Ihr Trainingsprogramm ein, damit Sie sich genügend regenerieren. Ein „gutes“ Training bedeutet immer auch ein intelligentes Training, welches die Regeneration zum richtigen Zeitpunkt beinhaltet. Ansonsten kommt es zum Übertraining, wodurch sich Ihre Form verschlechtert.
- Jeder belastenden Trainingseinheit im oberen Pulsbereich der individuellen Leistungsfähigkeit sollte im darauffolgenden Training immer eine regenerative Trainingseinheit im unteren Pulsbereich folgen (bis 75 % des Maximalpulses).

Note:

Because there are persons who have „high“ and „low“ pulses, the individual optimum pulse zones (aerobic zone, anaerobic zone) may differ from those of the general public (target pulse diagram).

In these cases, training must be configured according to individual experience. If beginners are confronted with this phenomenon, it is important that a physician be consulted before starting training, in order to check health capacity for training.

7.4 Training control

Both medically and in terms of training physiology, pulse-controlled training makes most sense and is oriented on the individual maximum pulse.

This rule applies both to beginners, ambitious recreational athletes and to pros. Depending on the goal of training and performance status, training is done at a specific intensity of individual maximum pulse (expressed in percentage points).

In order to effectively configure cardio-circulatory training according to sports-medical aspects, we recommend a training pulse rate of 70 % - 85 % of maximum pulse. Please refer to the following target pulse diagram.

Measure your pulse rate at the following points in time:

1. Before training = resting pulse
2. 10 minutes after starting training = training / working pulse
3. One minute after training = recovery pulse

- During the first weeks, it is recommended that training be done at a pulse rate at the lower limit of the training pulse zone (approximately 70 %) or lower.
- During the next 2 - 4 months, intensify training stepwise until you reach the upper end of the training pulse zone (approximately 85 %), but without overexerting yourself.
- If you are in good training condition, disperse easier units in the lower aerobic range here and there in the training program. so that you regenerate sufficiently. „Good“ training always means training intelligently, which includes regeneration at the right time. Otherwise overtraining results and your form degenerates.
- Every loading training unit in the upper pulse range of individual performance should always be followed in subsequent training by a regenerative training unit in the lower pulse range (up to 75 % of the maximum pulse).

Wenn sich die Kondition verbessert hat, ist eine größere Trainingsintensität notwendig damit die Pulsfrequenz die „Trainingszone“ erreicht, d.h. der Organismus ist nun leistungsfähiger. Das Ergebnis einer verbesserten Kondition erkennen Sie an einer verbesserten Fitnessnote (F1 - F6).

Berechnung des Trainings- / Belastungspulses:

220 Pulsschläge pro Minute minus Alter = persönliche, max. Herzfrequenz (100%).

Trainingspuls

Untergrenze: $(220 - \text{Alter}) \times 0,70$

Obergrenze: $(220 - \text{Alter}) \times 0,85$

7.5 Trainingsdauer

Jede Trainingseinheit sollte idealerweise aus einer Aufwärmphase, einer Trainingsphase und einer Abkühlphase bestehen, um Verletzungen zu vermeiden.

Aufwärmen:

5 bis 10 Minuten auch langsames Einradeln.

Training:

15 bis 40 Minuten intensives aber nicht überforderndes Training mit o.g. Intensität.

Abkühlen:

5 bis 10 Minuten langsames Ausradeln, gefolgt von Gymnastik oder Stretching, um die Muskulatur zu lockern.

Unterbrechen Sie das Training sofort, wenn Sie sich unwohl fühlen oder irgendwelche Anzeichen der Überanstrengung auftreten.

Veränderung der Stoffwechseltätigkeit während des Trainings:

- In den ersten 10 Minuten der Ausdauerleistung verbraucht unser Körper den im Muskel abgelagerten Zuckerstoff Glykogen.
- Nach ca. 10 Minuten wird darüber hinaus auch Fett verbrannt.
- Nach 30-40 Minuten wird der Fettstoffwechsel aktiviert, danach ist das Körperfett der hauptsächliche Energielieferant.

When condition has improved, higher intensity of training is required in order for the pulse rate to reach the „training zone“; that is, the organism is capable of higher performance. You will recognize the result of improved condition in a higher fitness score (F1 - F6).

Calculation of the training / working pulse:

220 pulse beats per minute minus age = personal, maximum heart rate (100 %).

Training pulse

Lower limit: $(220 - \text{age}) \times 0.70$

Upper limit: $(220 - \text{age}) \times 0.85$

7.5 Trainings duration

Every training unit should ideally consist of a warm-up phase, a training phase, and a cool-down phase in order to prevent injuries.

Warm-up:

5 to 10 minutes slow cycling.

Training:

15 to 40 minutes of intensive or not overtaxing training at the intensity mentioned above.

Cool-down:

5 to 10 minutes of slow cycling, followed by calisthenics or stretching, in order to loosen up the muscles.

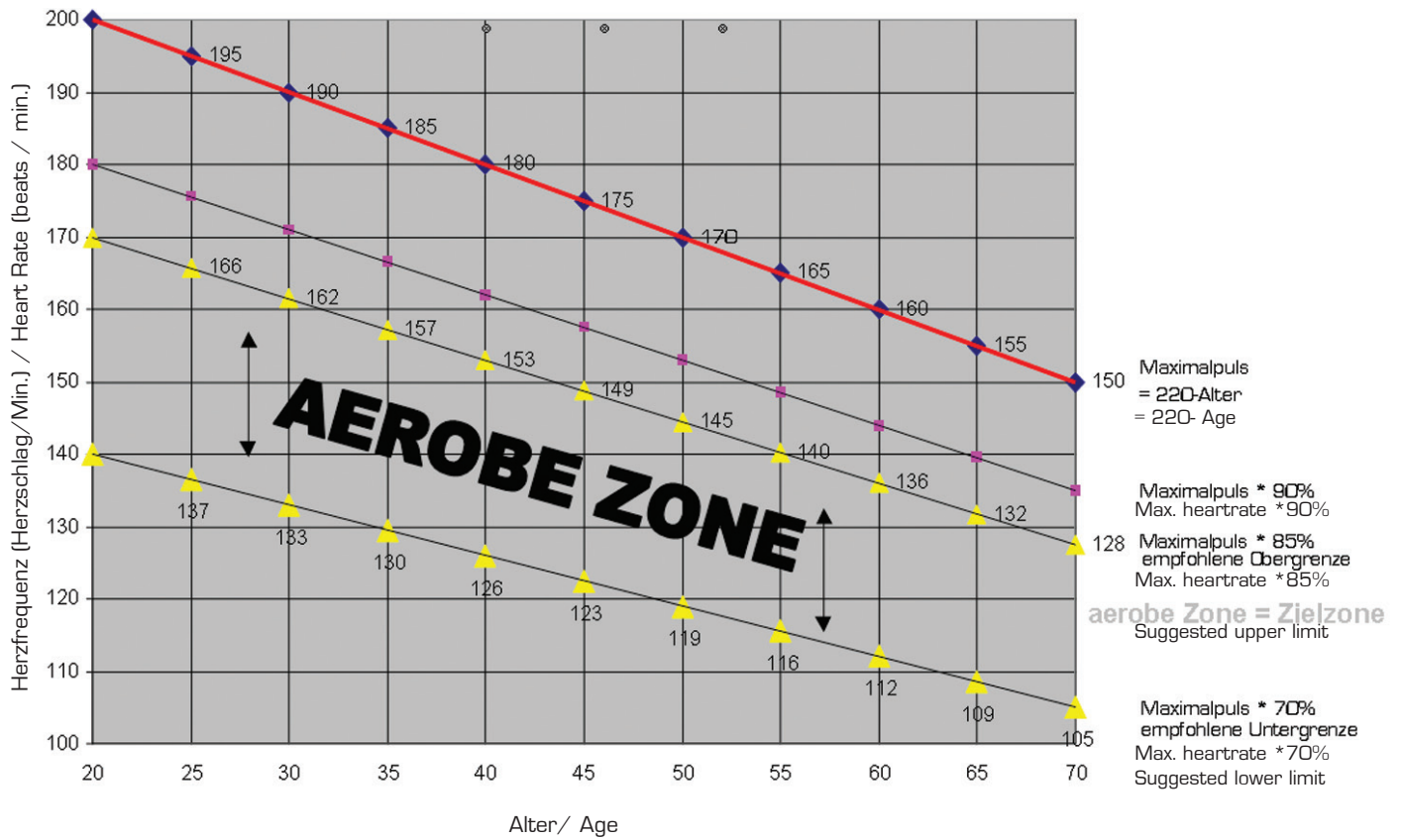
Stop training immediately if you feel unwell or if any signs of overexertion occur.

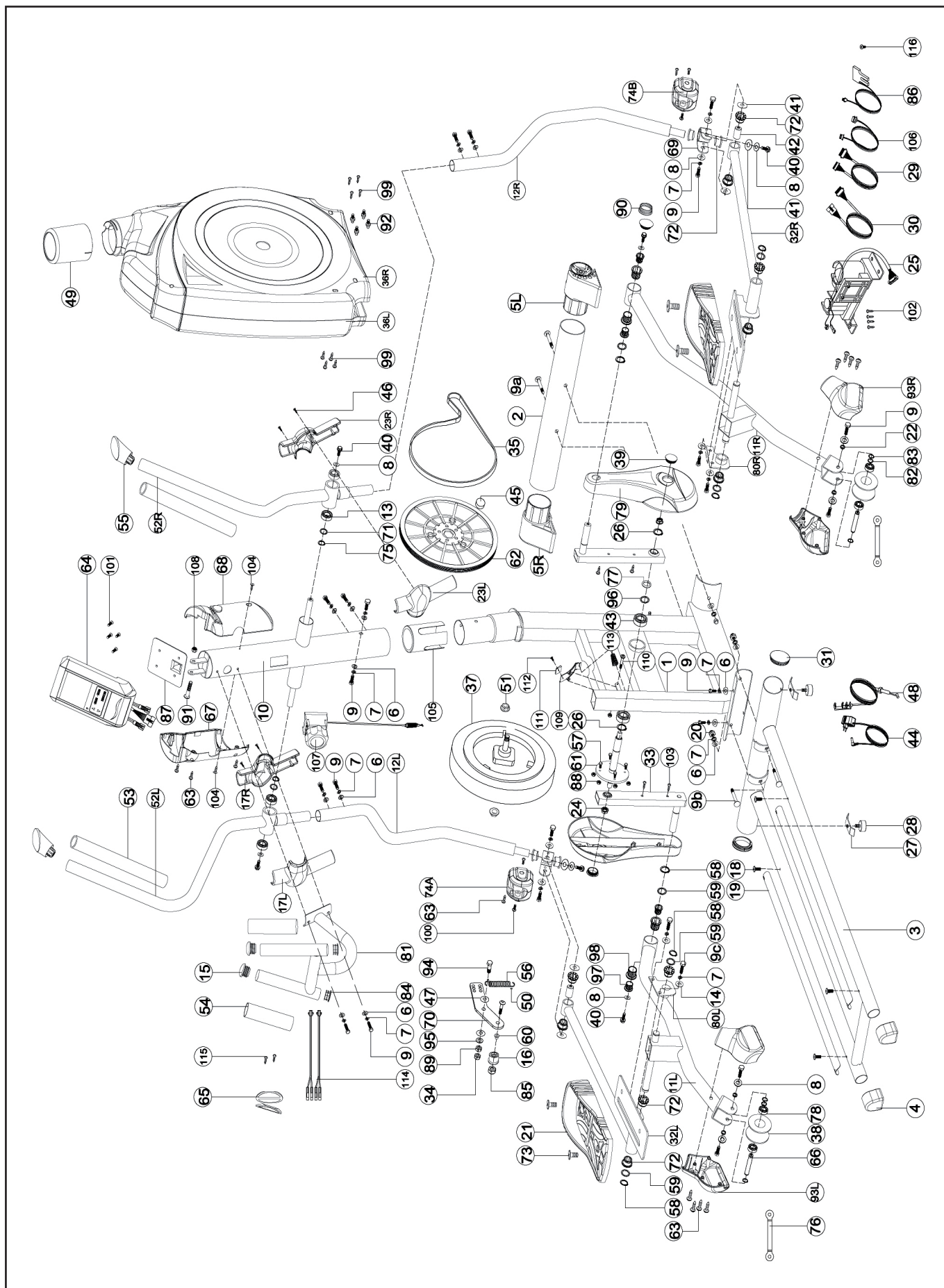
Alterations of metabolic activity during training:

- In the first 10 minutes of endurance performance our bodies consume the sugars stored in our muscles. Glycogen:
- After about 10 minutes fat is burned in addition.
- After 30 - 40 minutes fat metabolism is activated, then the body's fat is the main source of energy

Zielpuls-Diagramm / Target Pulse Diagram

(Herzfrequenz/Alter) / (Heart Rate / Age)





9. Teileliste / Parts list

Position	Bezeichnung	Description	Abmessung/Dimension	Menge/Quantity
3209-1	Hauptrahmen	Main frame		1
-2	Standfuß, vorn	Front stabilizer		1
-3	Rahmen, hinten	Rear frame		1
-4	Kunststoffkappe	End cap		2
-5L	Front Fußkappe, links	Front foot cap, left side		1
-5R	Front Fußkappe, rechts	Front foot cap, right side		1
-6	Unterlegscheibe, gebogen	Washer, curved	Ø22xØ8.5x1.5	18
-7	Federring	Springring	Ø15.4xØ8.2x2	24
-8	Unterlegscheibe	Washer	Ø25xØ8.5x2	14
-9	Innensechskantschraube	Allen screw	M8x20	22
-9A	Schlossschraube	Carriage bolt	M8x90	2
-9B	Schlossschraube	Carriage bolt	M8x80	2
-9C	Sechskantschraube	Hex head screw	M8x15	4
-10	Lenkerstützrohr	Handlebar post		1
-11L	Pedalarm, links	Pedal arm, left side		1
-11R	Pedalarm, rechts	Pedal arm, right side		1
-12L	Verbindungsarm, links	Connection arm, left side		1
-12R	Verbindungsarm, rechts	Connection arm, right side		1
-13	Kugellager	Ballbearing	99502	4
-14	Unterlegscheibe	Washer	Ø16xØ8.5x1.2	4
-15	Kunststoffkappe	End cap	Ø1/4"x 29	2
-16	Riemenspannrolle	Idler wheel		1
-17L	Abdeckung beweglicher Arm, links vorne	Front protection cover for left handlebar		1
-17R	Abdeckung beweglicher Arm, links hinten	Rear protection cover for left handlebar		1
-18	Sechskantschraube	Hex head bolt	M6x15	4
-19	Laufschiene	Guided plate		2
-20	Hutmutter	Dome nut	M8x15	4
-21	Pedal	Pedal		2
-22	Spacer	Spacer	Ø11.5xØ8x3.5	4
-23L	Abdeckung beweglicher Arm, rechts vorne	Front protection cover for right handlebar		1
-23R	Abdeckung beweglicher Arm, rechts hinten	Rear protection cover for right handlebar		1
-24	Sechskantschraube	Hex head screw	M8x25	2
-25	Motor	Motor		1
-26	Sicherungsring	C-clip	Ø22xØ18.5x1.2	2
-27	fixierungsplatte	Fixation plate		2
-28	Höhenverstellung	Height adjustment		2
-29	Computerkabel, oben	Upper computer cable	800mm	1
-30	Computerkabel, unten	Lower computer cable	700mm	1
-31	Kunststoffkappe	End cap	Ø60	2
-32L	Verbindungsarm, links unten	Lower left connection arm		1
-32R	Verbindungsarm, rechts unten	Lower right connection tube		1
-33	Kurbel	Crank		2
-34	Mutter, selbstsichernd	Safety nut	M8	1
-35*	Riemen	Belt	460PJ6	1
-36L	Gehäuse, links	Housing, left side		1
-36R	Gehäuse, rechts	Housing, right side		1
-37	Schwungrad	Flywheel		1
-38*	Rolle	Roller		2
-39	Abdeckung für Kurbel	Cover for crank		2
-40	Sechskantschraube	Hex head bolt	M8x20	6
-41	Kunststoffunterlegscheibe	Plastic washer	Ø10xØ24x0.4	6
-42	Achse, kurz	Short axle		2
-43*	Kugellager	Ballbearing	6004ZZ	2
-44	Netzgerät	Adapter	9V	1
-45	Magnet	Magnet		1
-46	Kreuzschlitzschraube	Crosshead screw	ST3.5x15	4
-47	Kunststoffunterlegscheibe	Plastic washer	Ø10xØ24x0.4	2
-48	Widerstandsverstellkabel	Tension control cable		1
-49	Abdeckung für Lenkerstützrohr	Cover for handlebarpost		1
-50	Kunststoffkappe	Plastic cover	Ø3x30	2
-51	Mutter, selbstsichernd	Safety nut	3/8"-26UNFx6.5T	2
-52L	Beweglicher Arm, links	Movable arm, left side		1
-52R	Beweglicher Arm, rechts	Movable arm, right side		1
-53*	Schaumstoff für beweglichen Arm	Foam for movable arm	Ø26x3.0x770mm	2
-54*	Schaumstoff für Lenker	Foam for handlebar	Ø23x4.0x125mm	2
-55	Endkappe für beweglichen Arm	End cap for movable arm		2
-56	Feder	Spring	Ø3xØ17x59	1
-57	Sechskantschraube	Hex head screw	M6x15	4
-58	C-Clip	C-clip	Ø21.5xØ17.5x1.2	2
-59	Unterlegscheibe, gebogen	Wavy washer	Ø26xØ19.5x0.3	6
-60	Buchse	Bushing	Ø20xØ14x11.5	1

-61	Antriebsachse	Axle		1
-62	Antriebsrad	Drive wheel		1
-63	Kreuzschlitzschraube	Crosshead screw	St4x15	13
-64	Computer	Computer	TZ6143 (PMS)	1
-65	Handpulsensor mit Kabel	Handpulsensor with cable		2
-66	Achse für Rolle	Axle for roller		2
-67	Abdeckung für Lenker, links	Cover for handlebar, left side		1
-68	Abdeckung für Lenker, hinten	Cover for handlebar, right side		1
-69	Gelenk	Joint		2
-70	Riemenspanner	Idler bracket		1
-71	Unterlegscheibe, gebogen	Wavy washer	Ø21xØ16x0.3	2
-72	Buchse	Bushing		14
-73	Kreuzschlitzschraube	Crosshead screw	M6x15	4
-74A	Pedalarmabdeckung vorne, links	Cover for pedalarm, front left side		1
-74B	Pedalarmabdeckung vorne, rechts	Cover for pedalarm, front right side		1
-75	C-Clip	C-clip	S-16	2
-76	Rollensicherung	Strap for roller		2
-77	Unterlegscheibe	Washer	Ø26xØ21x1.5	1
-78	Kugellager	Ballbearing	6002ZZ	4
-79	Abdeckung für Kurbel	Cover for crank		2
-80L	Verstärkungsplatte, linkes Pedal	Enforcing plate, left pedal		1
-80R	Verstärkungsplatte, rechtes Pedal	Enforcing plate, right pedal		1
-81	Fester Lenker	Fixed handlebar		1
-82	Unterlegscheibe, gebogen	Wavy washer	Ø21xØ16x0.3T	2
-83	C-Clip	C-clip	S-15	4
-84	Kunststoffkappe für Lenker unten	End cap for lower end of handlebar		2
-85	Mutter, selbstsichernd	Safety nut	M10	1
-86	Sensorkabel	Sensor cable		1
-87	Platte zur Computerfixierung	Computer fixation plate		1
-88	Mutter, selbstsichernd	Safety nut	M6	4
-89	Mutter	Nut	M8	1
-90	Kunststoffabdeckung für Achse	Cover for axle		2
-91	Innensechskantschraube	Allenbolt	M8x45	1
-92	Kunststoffpin	Pin		4
-93L	Rollenabdeckung, links	Left roller cover		2
-93R	Rollenabdeckung, rechts	Rght roller cover		2
-94	Sechskantschraube	Hexhead screw	M8x25	1
-95	Unterlegscheibe	Washer	Ø21xØ8.5x1.5	1
-96	Unterlegscheibe, gebogen	Wavy washer	Ø27xØ21x0.3	1
-97	Buchse	Bushing	Ø32x20	4
-98	Kunststoffkappe für Pedalachse	Cover for pedal axle	Ø42x20	4
-99	Kreuzschlitzschraube	Crosshead screw	ST4.2x20	8
-100	Sechskantschraube	Hexhead screw	M5x15	4
-101	Sechskantschraube	Hexhead screw	M5x10	4
-102	Kreuzschlitzschraube	Crosshead screw	ST4.2x15	4
-103	Kreuzschlitzschraube	Crosshead screw	ST4x20	4
-104	Kreuzschlitzschraube	Crosshead screw	ST4x15	2
-105	Kunststoffhülse	Plastic bushing		1
-106	Stromkabel	Electric cable	150cm	1
-107	Verriegelungsknopf	Stop knob		1
-108	Mutter, selbstsichernd	Safety nut	M8	1
-109	Leiste für Bremspad	Fixing plate for brake system		1
-110	Innensechskantschraube	Allenbolt	M8x55	1
-111	Bremspad	Brakingpad		1
-112	Kreuzschlitzschraube	Crosshead screw	M5x10	1
-113	Federring	Spring washer		1
-114	Handpuls kabel	Handpulse cable		2
-115	Kreuzschlitzschraube	Crosshead screw	ST4x25	2
-116	Sechskantschraube	Hexhead screw	M5x12	1

Bei den mit * versehenen Teilenummern handelt es sich um Verschleißteile, die einer natürlichen Abnutzung unterliegen und ggf. nach intensivem oder längerem Gebrauch ausgetauscht werden müssen. In diesem Falle wenden Sie sich bitte an den [Finnlo – Kundenservice](#). Hier können die Teile gegen Berechnung angefordert werden.

The part numbers with an * are wear and tear parts, which are subject to natural wear and which must be replaced after intensive or long-term use. In this case, please contact [Finnlo Customer Service](#). You can request the parts and be charged for them.

Für unsere Geräte leisten wir Garantie gemäß nachstehenden Bedingungen:

- 1) Wir beheben unentgeltlich nach Maßgabe der folgenden Bedingungen (Nummern 2-5) Schäden oder Mängel am Gerät, die nachweislich auf einem Fabrikationsfehler beruhen, wenn sie uns unverzüglich nach Feststellung und innerhalb von 36 Monaten nach Lieferung an den Endabnehmer gemeldet werden.

Die Garantie erstreckt sich nicht auf leicht zerbrechliche Teile, wie z. B. Glas oder Kunststoff. Eine Garantiepflicht wird nicht ausgelöst: durch geringfügige Abweichungen von der Soll- Beschaffenheit, die für Wert und Gebrauchstauglichkeit des Gerätes unerheblich sind, durch Schäden aus chemischen und elektrochemischen Einwirkungen, von Wasser sowie allgemein durch Schäden höherer Gewalt.
- 2) Die Garantieleistung erfolgt in der Weise, dass mangelhafte Teile nach unserer Wahl unentgeltlich instand gesetzt oder durch einwandfreie Teile ersetzt werden. Die Kosten für Material und Arbeitszeit werden von uns getragen. Instandsetzungen am Aufstellungs-ort können nicht verlangt werden. Der Kaufbeleg mit Kauf- und/ oder Lieferdatum ist vorzulegen. Ersetzte Teile gehen in unser Eigentum über.
- 3) Der Garantieanspruch erlischt, wenn Reparaturen oder Eingriffe von Personen vorgenommen werden, die hierzu von uns nicht ermächtigt sind oder wenn unsere Geräte mit Ergänzungs- oder Zubehöerteilen versehen werden, die nicht auf unsere Geräte abgestimmt sind, ferner wenn das Gerät durch den Einfluss höherer Gewalt oder durch Umwelteinflüsse beschädigt oder zerstört ist, bei Schäden, die durch unsachgemäße Behandlung – insbesondere Nichtbeachtung der Betriebsanleitung – oder Wartung aufgetreten sind oder falls das Gerät mechanische Beschädigungen irgendwelcher Art aufweist. Der Kundendienst kann Sie nach telefonischer Rücksprache zur Reparatur bzw. zum Tausch von Teilen, welche Sie zugesandt bekommen, ermächtigen. In diesem Fall erlischt der Garantieanspruch selbstverständlich nicht.
- 4) Garantieleistungen bewirken weder eine Verlängerung der Garantiefrist noch setzen sie eine neue Garantiefrist in Lauf.
- 5) Weitergehende oder andere Ansprüche, insbesondere solche auf Ersatz außerhalb des Gerätes entstandener Schäden, sind – soweit eine Haftung nicht zwingend gesetzlich angeordnet ist – ausgeschlossen.
- 6) Unsere Garantiebedingungen, die Voraussetzungen und Umfang unserer Garantieleistungen beinhalten, lassen die vertraglichen Gewährleistungsverpflichtungen des Verkäufers unberührt.
- 7) Verschleißteile, welche in der Teileliste als diese ausgewiesen werden, unterliegen nicht den Garantiebedingungen.
- 8) Der Garantieanspruch erlischt bei nicht bestimmungsgemäßigem Gebrauch, insbesondere in Fitness-Studios, Rehaeinrichtungen und Hotels.

Importeur
Hammer Sport AG
Von Liebig Str. 21
89231 Neu-Ulm



Um Ihnen optimal helfen zu können, halten Sie bitte
**Artikel-Nummer, Seriennummer, Explosionszeichnung und
 Teileliste** bereit.

S E R V I C E - H O T L I N E

Tel.: 0731-97488- 29; 62 oder -68

Fax: 0731-97488-64

**Montag bis Donnerstag
 Freitag**

von **10.00 Uhr** bis **16.00 Uhr**
 von **09.00 Uhr** bis **14.00 Uhr**

E-Mail: service@hammer.de



An
 Hammer Sport AG
 Abt. Kundendienst
 Von-Liebig-Str. 21
 89231 Neu-Ulm

Art.-Nr.:3209 Ellypsis SX 1
Serien Nr.:

Ort: Datum:

Ersatzteilbestellung

(Bitte in Druckbuchstaben ausfüllen!)

Kaufdatum:

Gekauft bei Firma:

(Garantieansprüche nur in Verbindung mit einer Kopie des Kaufbeleges!)

Bitte liefern Sie mir folgende Ersatzteile (Bitte leserlich schreiben!):

Position	Bezeichnung	Stückzahl	Bestellgrund

Käufer:

.....
 (Name, Vorname)

 (Strasse, Hausnr.)

 (PLZ, Wohnort)

 (Telefon, Fax)

 (E-Mail-Adresse)

Lieferadresse: (wenn abweichend von Käuferadresse)

.....
 (Firma)

 (Ansprechpartner)

 (Strasse, Hausnr.)

 (PLZ, Wohnort)

 (Telefon, Fax)

 (E-Mail-Adresse)
